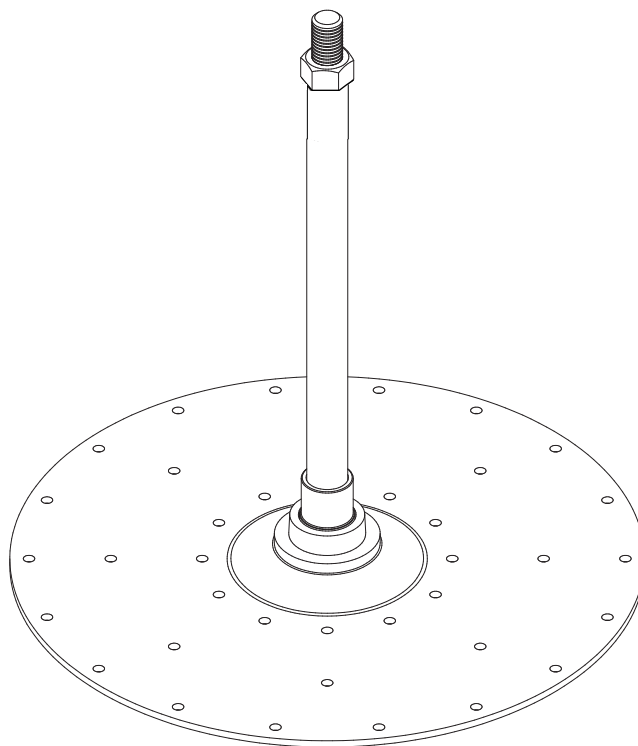
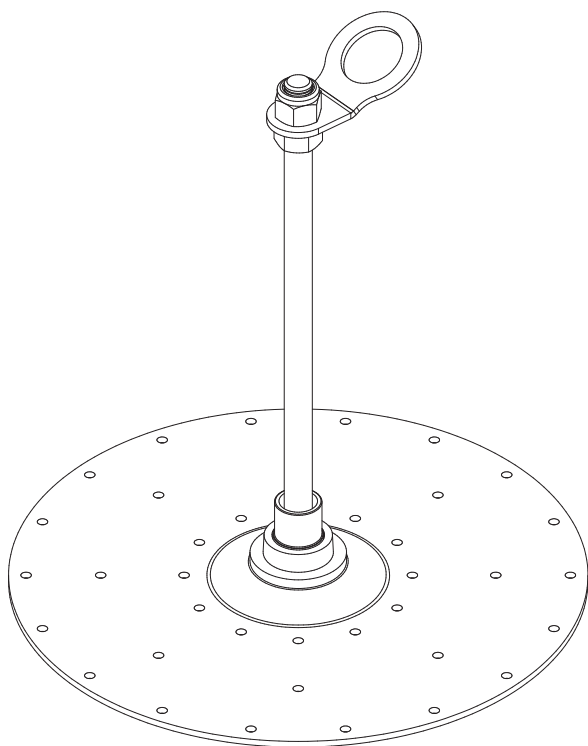




GREEN.international

ABSTURZSICHERUNGS GMBH

© Green International GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!

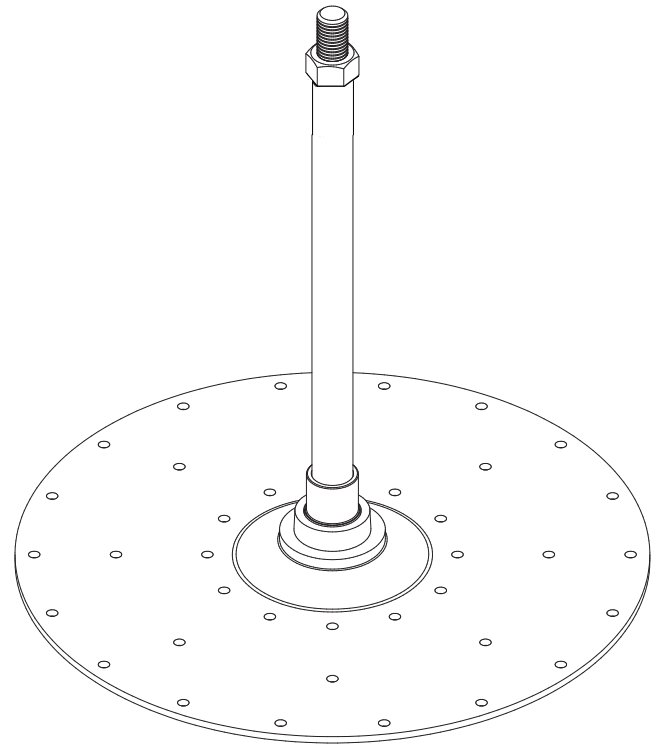
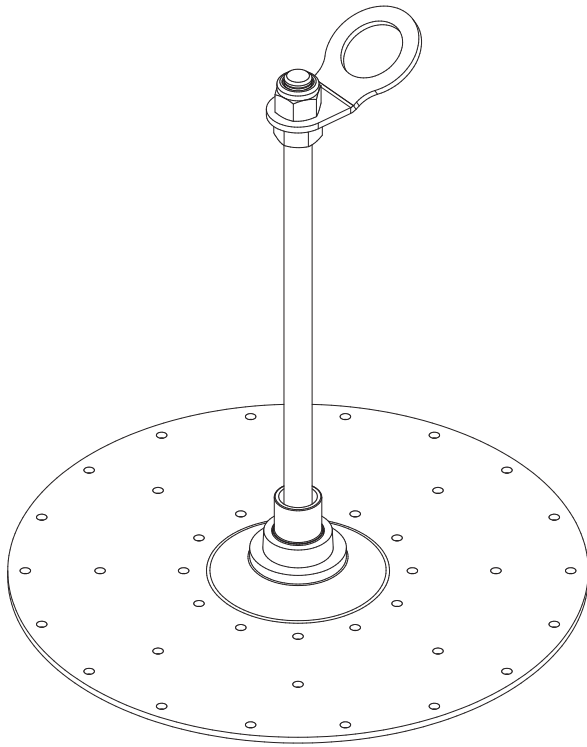


GREEN ONE/UNI MODULAR

DEUTSCH

V-23.07.11

DE	ACHTUNG		Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.
EN	ATTENTION		Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.
FR	ATTENTION		Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.
IT	ATTENZIONE		Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.
ES	ATENCIÓN		No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.
PT	ATENÇÃO		A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.
NL	ATTENTIE		De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.
HU	FIGYELEM		A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.
SL	POZOR		Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.
CZ	POZOR		Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.
TR	DİKKAT		Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.
NO	OBS		Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.
SV	OBS		Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.
FI	HUOMIO		Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.
DA	GIV AGT		Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



© Green International GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!

PROJEKTDATEN

SYSTEMBESCHREIBUNG

MONTAGEFIRMA

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Sicherheitshinweise	5
2. Produktbeschreibung: Anschlagereinrichtung Green One Modular	6
2.1. Anwendung	6
2.2. Normen / Zulassungen der Anschlagereinrichtung	6
3. Technische Daten: „Green One Modular“	6
4. Aufbau und Montage	7
4.1. Befestigung am Untergrund	7
4.2. Montage auf:	7
5. Montage Stützrohr Uni	9
6. Allgemeine Hinweise	12
6.1. Persönliche Schutzausrüstung	12
6.2. Benutzung des Systems	12
6.3. Planungsgrundlagen beachten	12
6.4. Wartung / Überprüfungen	12
7. Notifizierte Abnahmestelle der Anschlagereinrichtung	12
8. Befestigungselement „Green One Modular“	13
9. Montageprotokoll	14
10. Kontrollkarte	15

1. Allgemeine Sicherheitshinweise

- Die Befestigung an der Anschlagereinrichtung GREEN geschieht immer mit einem Karabiner an der Anschlagöse und muss mit einem Auffanggurt gemäß EN 361 und einem kraftabsorbierenden Falldämpfer mit Verbindungsmittel (EN 355 und EN 354) erfolgen.
- Achtung: Für den horizontalen Einsatz dürfen nur Verbindungsmittel verwendet werden, die für diesen Verwendungszweck geeignet und für die entsprechende Kantenausführung (scharfe Kanten, Trapezblech, Stahlträger, Beton etc.) geprüft sind.
- Durch die Kombination einzelner Elemente der genannten Ausrüstungen können Gefahren entstehen, indem die sichere Funktion eines der Elemente beeinträchtigt wird. (Jeweilige Gebrauchsanweisungen beachten!)
- Vor Verwendung ist das gesamte Sicherungssystem auf offensichtliche Mängel (z.B.: lose Schraubverbindungen, Verformungen, Abnutzung, Korrosion, defekte Dacheindichtung etc.) durch Sichtkontrolle zu prüfen. Bestehen Zweifel hinsichtlich der sicheren Funktion des Sicherungssystems ist dieses durch einen Fachkundigen zu überprüfen (schriftliche Dokumentation).
- Die gesamte Sicherheitseinrichtung muss mindestens einmal jährlich einer Prüfung durch einen Fachkundigen unterzogen werden. Die Prüfung durch einen Fachkundigen ist schriftlich zu dokumentieren.
- Nach einer Sturzbelastung ist das gesamte Sicherungssystem dem weiteren Gebrauch zu entziehen und durch einen Fachkundigen zu prüfen (Teilkomponenten, Befestigung am Untergrund etc.).
- Die GREEN Anschlagereinrichtungen wurden zur Personensicherung entwickelt und dürfen nicht für andere Zwecke verwendet werden. Niemals undefinierte Lasten an die Sicherungssysteme hängen.
- Es dürfen keine Änderungen an der freigegebenen Anschlagereinrichtungen vorgenommen werden.
- Bei geneigten Dachflächen muss durch geeignete Schneefänge das Abrutschen von Dachlawinen (Eis, Schnee) verhindert werden.
- Bei Überlassung des Sicherungssystems an externe Auftragnehmer sind die Aufbau- und Verwendungsanleitungen schriftlich zu überreichen.
- Die Anschlagereinrichtung darf nur von geeigneten, fachkundigen und mit dem Dachsicherheitssystem vertrauten Personen aufgebaut werden.
- Das System darf nur von Personen montiert bzw. benutzt werden, die mit dieser Gebrauchsanleitung sowie mit den vor Ort geltenden Sicherheitsregeln vertraut sind. Weiteres müssen diese körperlich als auch geistig gesund und auf PSA (persönlichen Schutzausrüstung) geschult sein.
- Kinder und Schwangere sollten das Sicherungssystem nicht verwenden.
- Gesundheitliche Einschränkungen (Herz- und Kreislaufprobleme, Medikamenteneinnahme, Alkohol) können die Sicherheit des Benutzers bei Arbeiten in der Höhe beeinträchtigen.
- Während der Montage/Verwendung sind die jeweiligen Unfallverhütungsvorschriften (z.B.: Arbeiten auf Dächern) einzuhalten.
- Es muss ein Plan vorhanden sein, der Rettungsmaßnahmen bei allen möglichen Notfällen berücksichtigt.
- Vor Arbeitsbeginn müssen Maßnahmen getroffen werden, dass keine Gegenstände von der Arbeitsstelle nach unten fallen können. Der Bereich unter der Arbeitsstelle (Bürgersteig, etc.) ist freizuhalten.
- Die Monteure müssen sicherstellen, dass der Untergrund für die Befestigung der Anschlagereinrichtung geeignet ist. Im Zweifelsfall ist ein Statiker hinzuzuziehen.
- Die Anschlagereinrichtung am Dach ist für die Beanspruchung in alle Richtungen parallel zur Montagefläche oder rechtwinklig zur Stütze vorgesehen.
- Sollten während der Montage Unklarheiten auftreten, ist unbedingt mit dem Hersteller Kontakt aufzunehmen.
- Die Abdichtung der Dacheindeckung hat fachgerecht nach den einschlägigen Richtlinien zu erfolgen.
- Die fachgerechte Befestigung des Sicherungssystems am Bauwerk muss durch Protokolle und Fotos der jeweiligen Einbausituation dokumentiert werden.
- Edelstahl darf nicht mit Schleifstaub oder Stahlwerkzeugen in Berührung kommen, dies kann zu Korrosionsbildung führen.
- Alle Edelstahlschrauben sind vor der Montage mit einem geeigneten Schmiermittel zu schmieren.
- Der Anschlagpunkt sollte so geplant, montiert und benutzt werden, dass bei fachgerechter Verwendung der persönlichen Schutzausrüstung kein Sturz über die Absturzkante möglich ist.
- Beim Zugang zum Dachsicherheitssystem sind die Positionen der Anschlagereinrichtungen durch Pläne (z.B.: Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren.
- Der erforderliche Mindestfreiraum unter der Absturzkante zum Boden errechnet sich aus:
Herstellerangabe der verwendeten Persönlichen Schutzausrüstung inkl. Seilauslenkung
+ Körpergröße
+ 1m Sicherheitsabstand.
- + Verformung + Verschiebung
- Achtung: Schneeräumung der Anlage wegen Schneedrucklast erforderlich

2. Produktbeschreibung: Anschlagseinrichtung Green One Modular

Die Anschlagseinrichtung „Green One Modular“ ist ein ständig nutzbares Befestigungselement, das fest in die Dachkonstruktion eingebaut wird. „Green One Modular“ dient zur Befestigung von Auffang – oder Haltesystem nach EN 795 A.

Die Anschlagseinrichtungen „Green One Modular“ sind gemäß den Grundsätzen für die Prüfung und Zertifizierung von Anschlagseinrichtungen für max. 4 Personen an einer horizontalen Führung ausgelegt und geprüft nach CEN TS 16415:2013

2.1. Anwendung

Die Anschlagseinrichtungen „Green One Modular“ reduzieren bauartbedingt die im Absturzfall eingeleiteten Kräfte in den Baukörper.

Ein weiteres Merkmal ist eine damit verbundene falldämpfende Wirkung auf den/die Benutzer.

HINWEIS:

DIE STÜTZE „Green One Modular“ IST LT. GREENLINE BESCHREIBUNG GEEIGNET ALS ZWISCHENSTÜTZE ODER EINZELANSCHLAGPUNKT FÜR EIN GEPRÜFTES SEILSYSTEM GEEIGNET

2.2. Normen / Zulassungen der Anschlagseinrichtung

Green One Modular wurde geprüft und zertifiziert nach EN 795:2012-A + CEN/TS 16415:2013-A

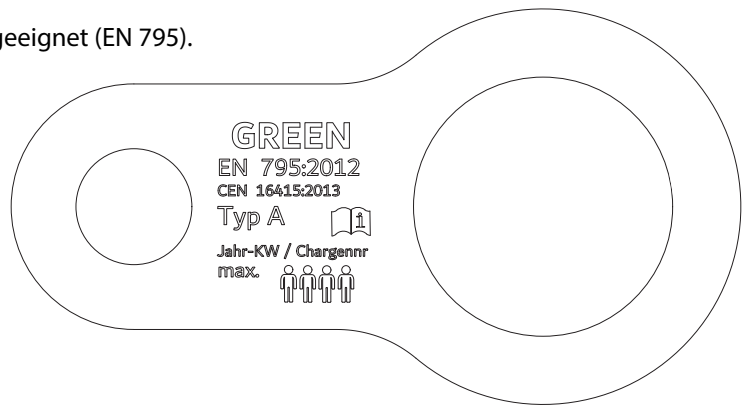
Die Prüfung erfolgte statisch und dynamisch am jeweiligen Originaluntergrund.

Green One Modular ist als Unterkonstruktion zur Befestigung von Bauteilen eines Horizontal-Seilsicherungssystems als Seilzwischenhalter EN 795:2012 Typ C geeignet.

Green One Modular ist nicht zum Seilunterstützten Arbeiten geeignet (EN 795).

Kennzeichnung der Anschlagöse (EN 365)

- Hersteller
- Produktname
- Norm
- Gebrauchsanleitung lesen
- Produktionsdatum
- max. Personenanzahl



3. Technische Daten: „Green One Modular“

Höhe:	300 mm, 400 mm, 500 mm, 600 mm, 700 mm (+ 45 mm Gewinde M16)
Durchmesser:	ø 16 mm/22 mm
Grundplatte:	ø 330 mm
Bohrungen:	38 x 6 mm
Material:	1.4301 / 1.4307

4. Aufbau und Montage

4.1. Befestigung am Untergrund

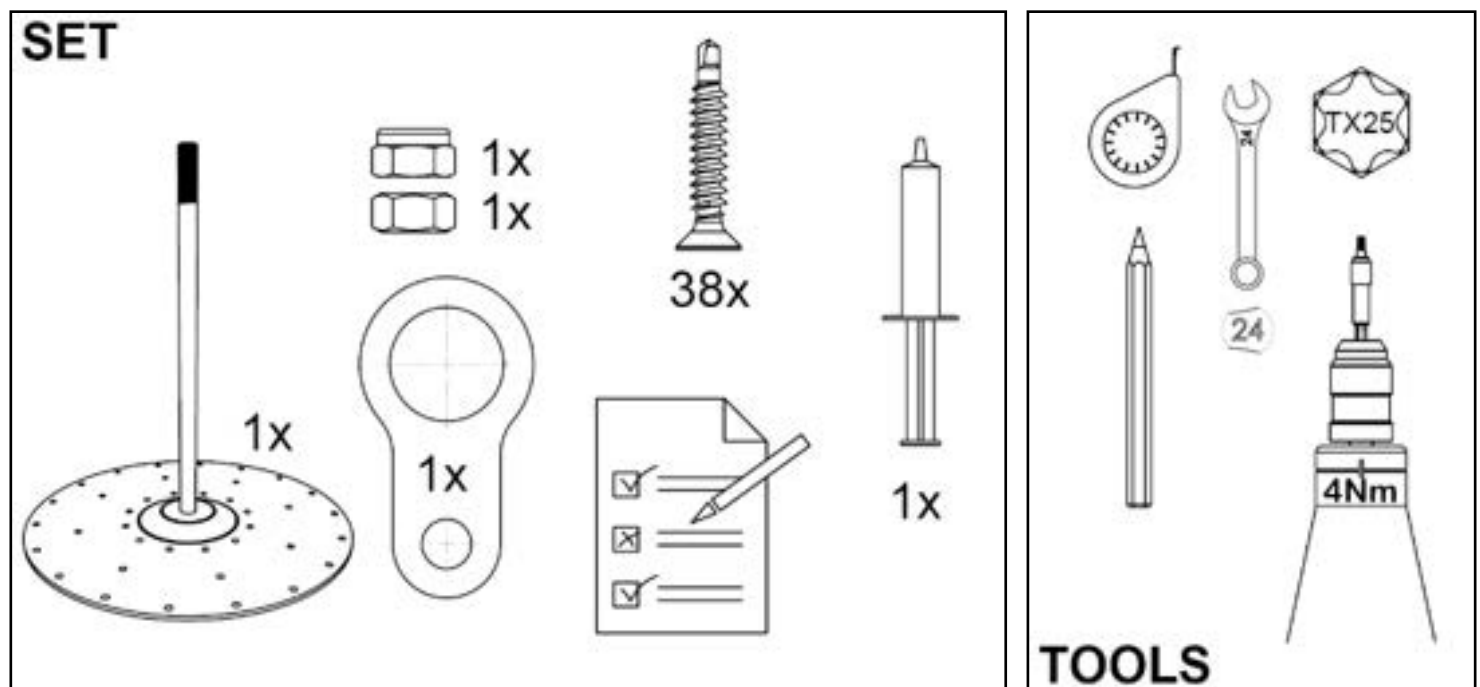
- Der Untergrund muss Teil der statischen Grundkonstruktion sein. Im Zweifelsfall ist dies von einem Baustatiker zu prüfen.
- Es darf nur das von Firma GREEN International GmbH gelieferte Befestigungsmaterial verwendet werden. Einzelteile dürfen nicht ausgetauscht werden.
- Es gilt ausschließlich die Montage- und Bedienungsanleitung der Firma GREEN International GmbH.
- Weiters gelten die Festigkeits - und Montagevorgaben der Befestigungshersteller.
- Die Schrauben müssen mit einem Drehmoment von 4 Nm angezogen werden
- Ein Vlies muss über die Verschraubung gelegt werden (Montageanleitung Bild 3)

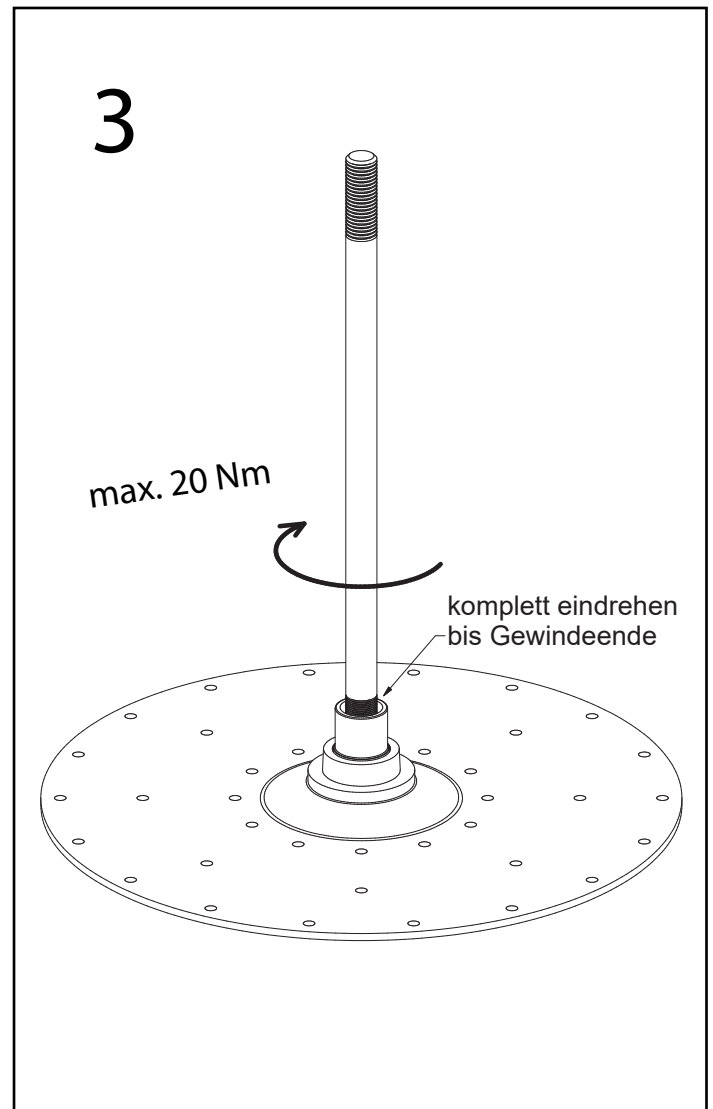
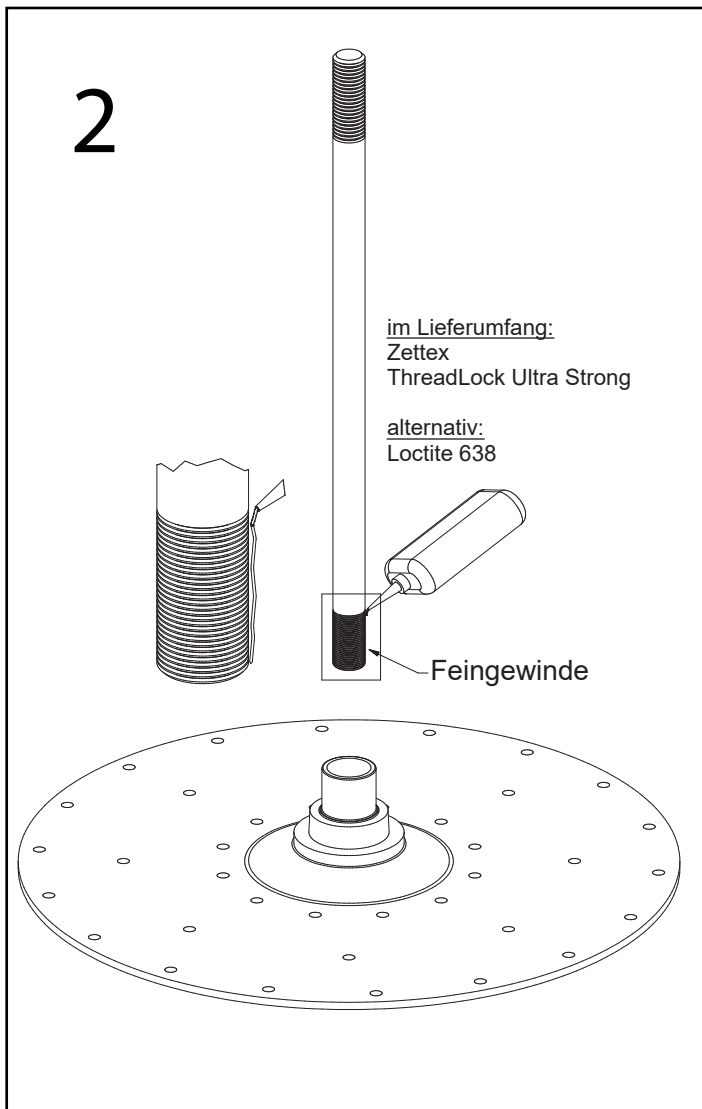
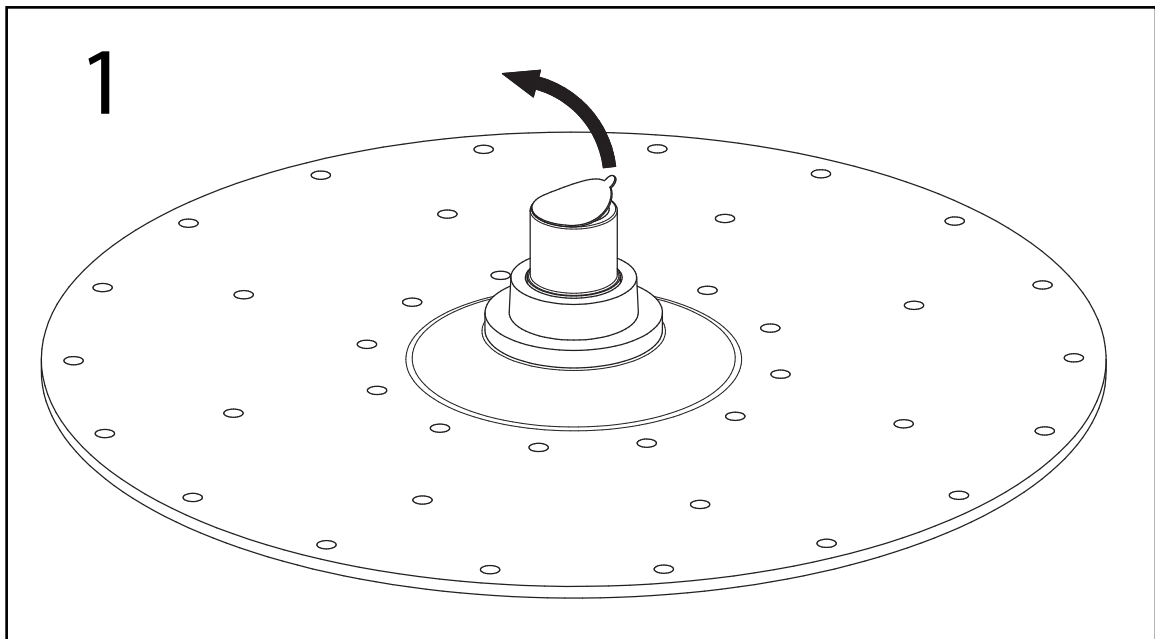
4.2. Montage auf:

- OSB-Platten mind. 18 mm
- Rauhschalung mind. 22 mm

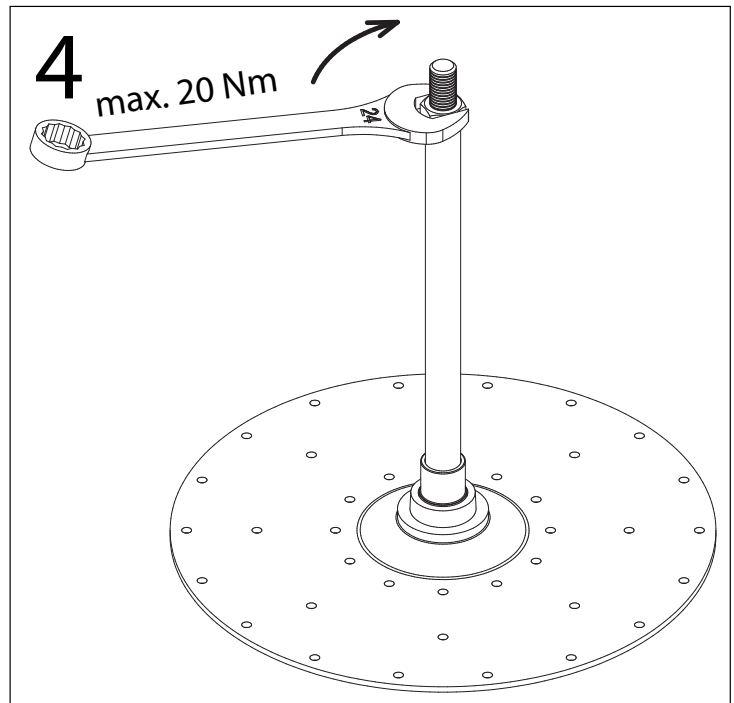
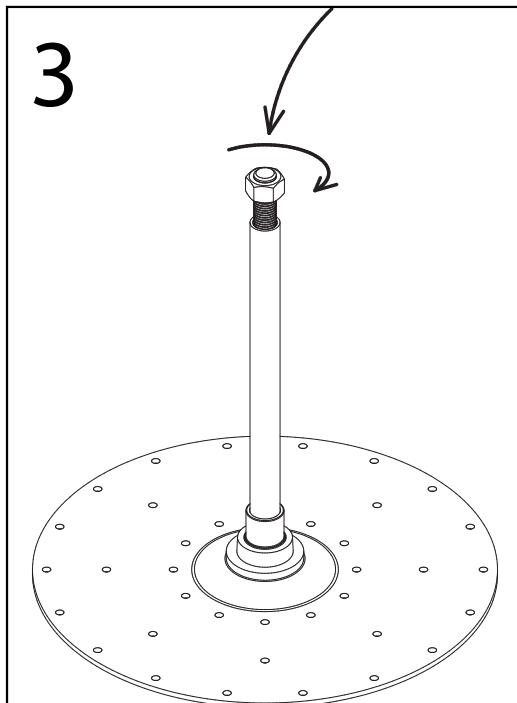
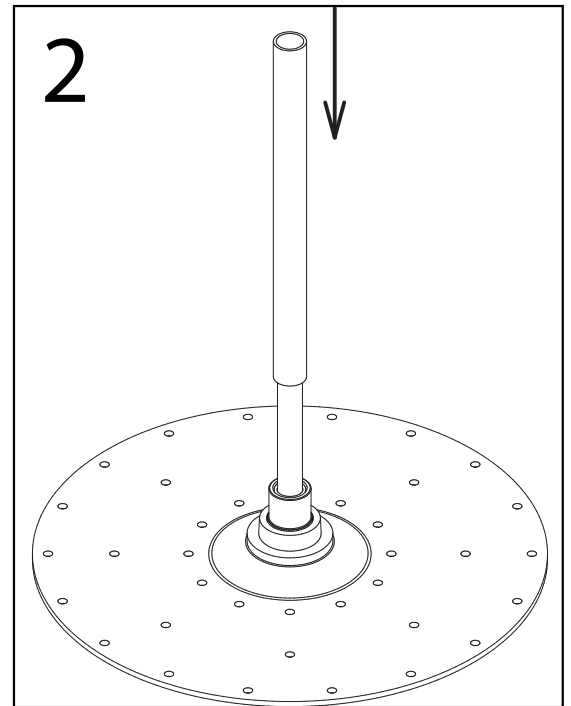
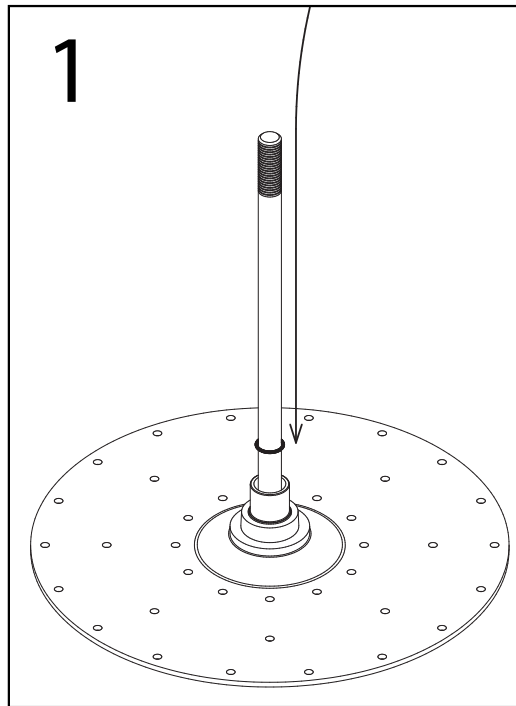
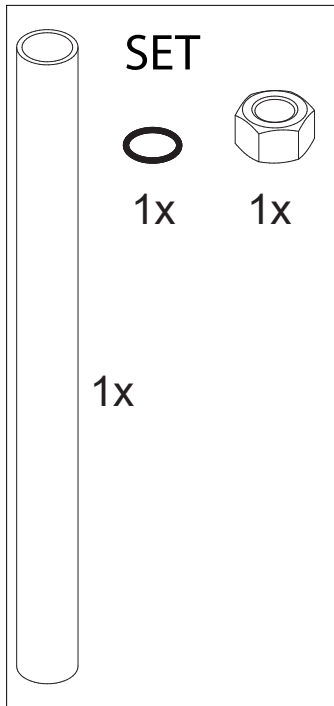
Befestigungsmaterial: <http://www.ejot.com> Artikelnummer: 7382160301

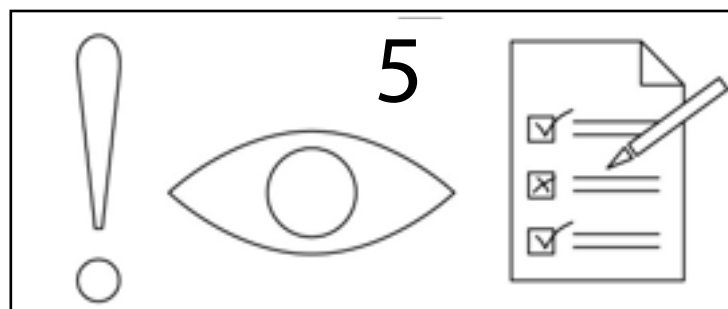
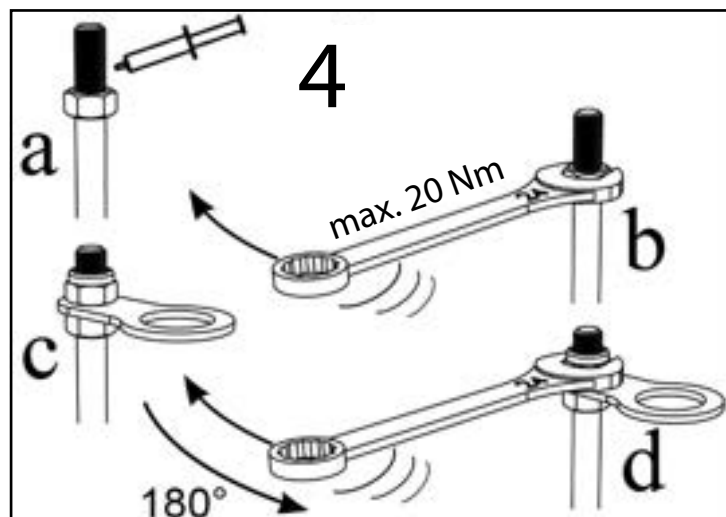
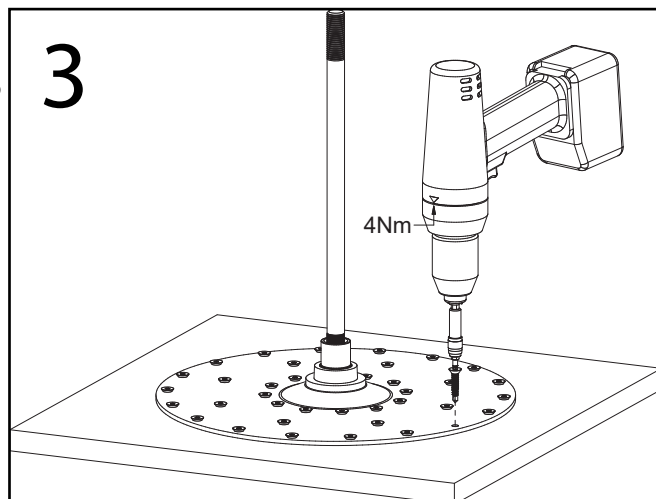
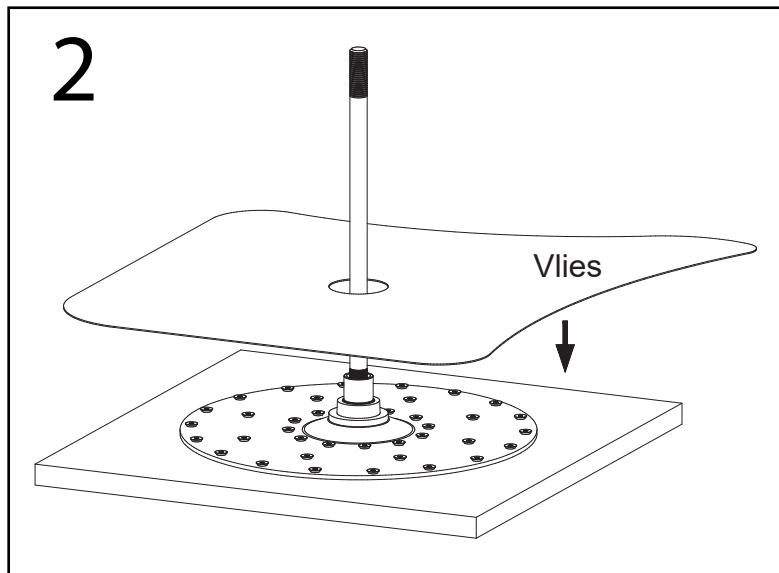
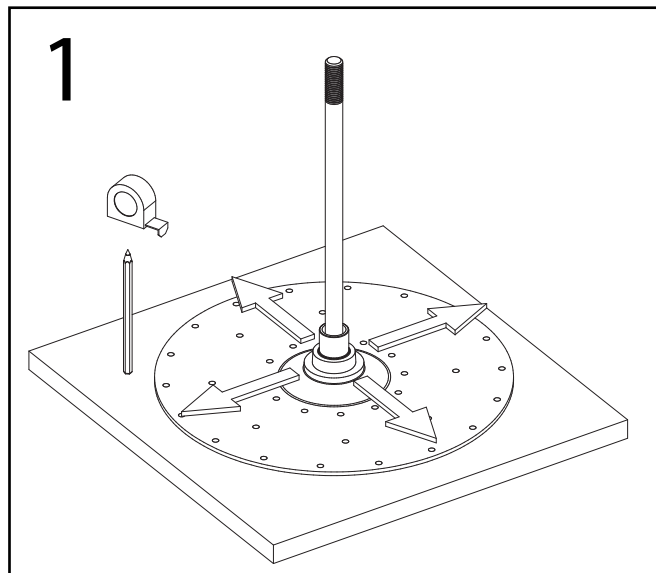
Befestigungsset: 38 Stk Bohrschrauben JT3-ST-2-6,0x35/JT3-LT-3-5,5x30

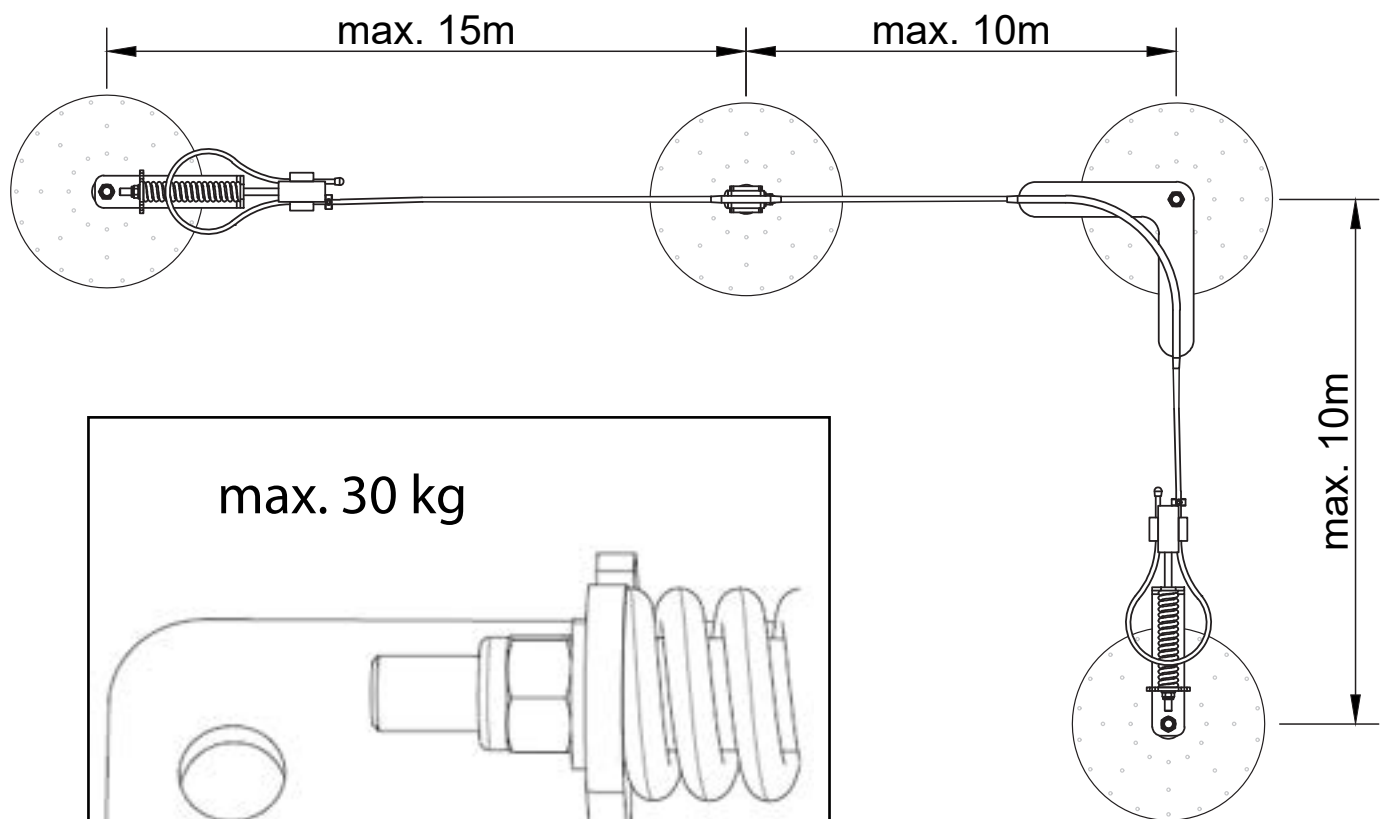
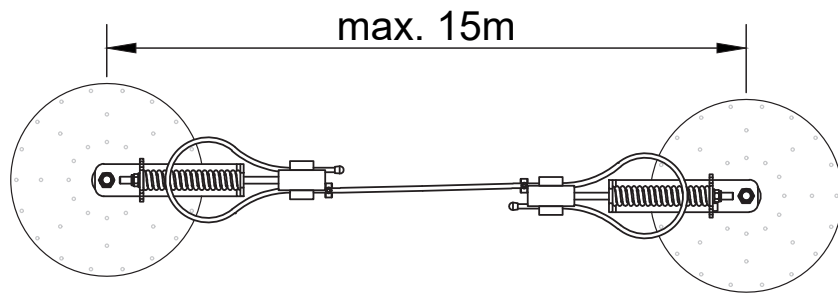
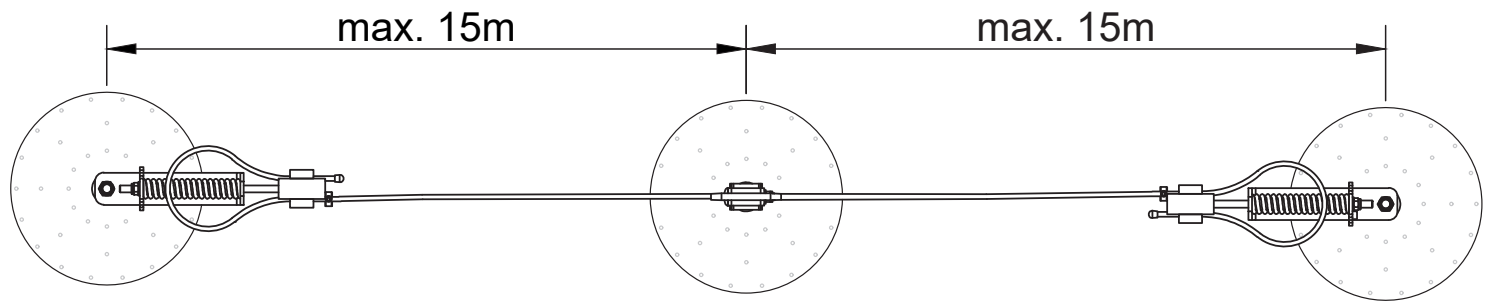




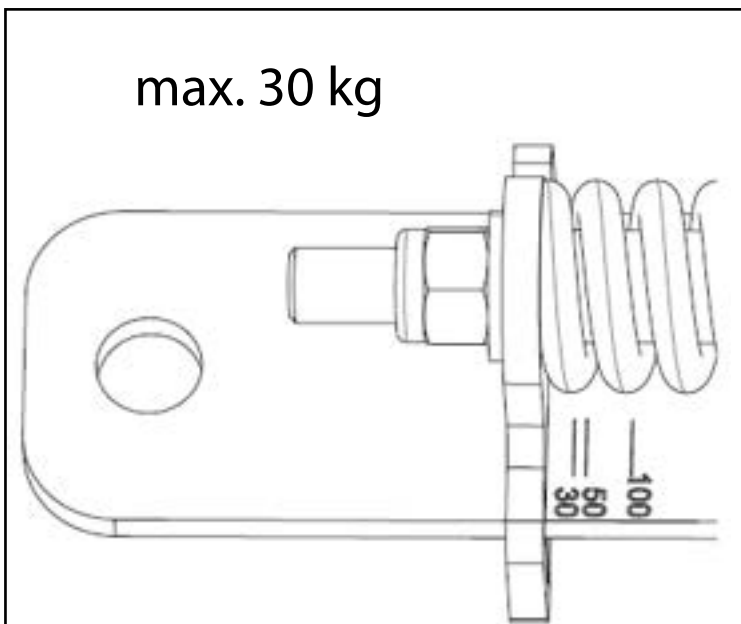
5. Montage Stützrohr Uni







max. 30 kg



6. Allgemeine Hinweise

6.1. Persönliche Schutzausrüstung

Überprüfen Sie Auffanggurte, Falldämpfer und Karabinerhaken vor jedem Gebrauch auf ihren ordnungsgemäßen Zustand (Beschädigungen). Verwenden Sie die Anschlagereinrichtung nicht, wenn Zweifel über ihren sicheren Zustand bestehen. Die Anschlagereinrichtung ist in diesem Fall sofort durch eine fachkundige Person oder den Hersteller zu überprüfen und ggf. zu ersetzen (siehe 5.4). Eine durch Absturz beanspruchte Anschlagereinrichtung ist dem Gebrauch zu entziehen und von einer fachkundigen Person oder dem Hersteller zu ersetzen. Die Gebrauchsanleitungen anderer Produkte müssen im Zusammenhang mit diesem Produkt beachtet werden.

6.2. Benutzung des Systems

Bei der Benutzung der Anschlagereinrichtung ist darauf zu achten, dass die Anschlagmittel keinesfalls offenem Feuer oder anderen Hitzequellen ausgesetzt werden dürfen. Dies führt zur sofortigen Zerstörung der Anschlagmittel. Weiters ist ein Schaben oder Rutschen über scharfe Kanten zu vermeiden.

Führen Sie vor dem Anschlagen an das System eine Sichtprüfung durch. Überprüfen Sie das System auf Anzeichen von Beschädigungen, Bruch, übermäßigen Verschleiß oder beschädigte Halterungen.

Die Anschlagereinrichtung darf nicht verwendet werden, wenn die persönliche Schutzausrüstung (PSA) nicht vollständig angeschlossen werden kann oder diese Beschädigungen aufweist. (z.B. Korrosion, Verformungen)

6.3. Planungsgrundlagen beachten

Bei der Verwendung als Sicherung im Vorstieg, muss der Abstand zwischen den Anschlagpunkten geringer sein als der Abstand zur Absturzkante.

6.4. Wartung / Überprüfungen

Der Anschlagpunkt muss einer jährlichen Kontrolle durch eine fachkundige, vom Hersteller autorisierte Person unter genauer Beachtung der Anleitung des Herstellers unterzogen werden. Die Kontrollen sind wichtig, da die Sicherheit des Benutzers von der Wirksamkeit und der Haltbarkeit der Ausrüstung abhängt.

7. Notifizierte Abnahmestelle der Anschlagereinrichtung



TÜV Wien
Deutschstraße 10
1230 Wien

8. Befestigungselement „Green One Modular“

Beim Dachzugang (Systemzugang) ist dieser Hinweis vom Bauherrn gut sichtbar anzubringen:

Hinweise zum bestehenden Dachsicherheitssystem

Die Benutzung darf nur entsprechend der Aufbau- und Verwendungsanleitungen erfolgen.

Aufbewahrungsort der Aufbau- und Verwendungsanleitungen, Prüfprotokolle, etc. ist:

- Übersichtsplan mit der Lage der Anschlagseinrichtungen:

- Hersteller und Systembezeichnung: GREEN Befestigungselement „Green One Modular“
- Datum der letzten Prüfung: _____
- Höchstzahl der zu sichernden Personen: 4 Personen
- Notwendigkeit von Falldämpfern: ja
- Der erforderliche Mindestfreiraum unter der Absturzkante zum Boden errechnet sich aus:
 - Verformung & Verschiebung (max. 1 m) der Anschlagseinrichtung im Belastungsfall
 - + Herstellerangabe der verwendeten persönlichen Schutzausrüstung inkl. Seilauslenkung
 - + Körpergröße
 - + 1 m Sicherheitsabstand.

9. Montageprotokoll

BV / Objekt: _____	Standort der Anlage: _____ Straße, Hausnummer
Produkt: _____	PLZ, Ort: _____
Auftraggeber: _____	Auftragnehmer: _____
Firmenbezeichnung / Name, Vorname	Firmenbezeichnung / Name, Vorname
Straße, Hausnummer	Straße, Hausnummer
PLZ, Ort	PLZ, Ort
Tel. (dienstlich, mobil)	Tel. (dienstlich, mobil)

Befestigungsprotokoll					
Datum	Standort	Befestigungsuntergrund	Bef.- material (Dübel, Schrauben, etc.)		Anzugsmoment

Die unterzeichnende Montagefirma versichert die ordnungsgemäße Verarbeitung der Dübel laut Dübelherstellerrichtlinien. (Sachgemäße Reinigung der Bohrlöcher, Einhaltung der Aushärtungszeiten und Verarbeitungstemperatur, Randabstände der Dübel, Überprüfung des Untergrundes etc.)

Foto - Dokumentation		
Datum	Standort	Fotos / Dateiname

- Der Auftraggeber nimmt die Leistungen des Auftragnehmers ab.
- Die Aufbau- und Verwendungsanleitungen, Befestigungsprotokolle, Foto Dokumentationen wurden dem Auftraggeber (Bauherrn) übergeben und sind dem Anwender zur Verfügung zu stellen. Beim Zugang zum Sicherungssystem sind die Positionen der Anschlagseinrichtungen vom Bauherrn durch Pläne (z.B.: Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren.
- Der Fachkundige mit dem Sicherheitssystem vertraute Monteur bestätigt, dass die Montagearbeiten fachgerecht, nach dem Stand der Technik und entsprechend der Aufbau- und Verwendungsanleitungen des Herstellers ausgeführt wurden. Die sicherheitstechnische Zuverlässigkeit wird durch den Montagebetrieb bestätigt.

Anmerkungen: _____

10.Kontrollkarte

Durchgeführte Tätigkeiten	Festgestellte Mängel		Datum	Firma/Name/ Fachkundiger	Mängelbe- schreibung/ Maßnahmen	Datum der nächsten re- gelmäßigen Überprüfung
Systemüberprüfung	Ja	Nein				
- Keine Verformung der Einzelteile erkennbar - alle Schrauben und Verbindungen fest - Seilführungen ohne Beschädigungen Sichtprüfung der Anschlagpunkte und des Zubehörs (Verbindungsmittel etc.) durch einen autorisierten Fachkundigen.						

*** Bei Beanspruchung durch Absturz oder bei bestehenden Zweifeln ist die Anschlageinrichtung sofort dem Gebrauch zu entziehen und dem Hersteller oder einer fachkundigen Werkstatt zur Prüfung und Reparatur zu senden. Dies trifft ebenfalls bei Beschädigungen der Anschlagmittel zu.

Das Dokument ist vom Verantwortlichen auszufüllen und mit der Verwendungsanleitung an einem geschützten Ort sicher zu verwahren (z.B.: Hausverwaltung)

Beim Zugang zum Dachsicherungssystem sind die Positionen der Anschlagvorrichtungen durch Pläne (z.B.: Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren!



GREEN International Absturzsicherungs GmbH
Fabrikplatz 1/10, 4662 Steyrermühl
Tel.: +43 7613 32498-0
Fax: +43 7613 32498-16

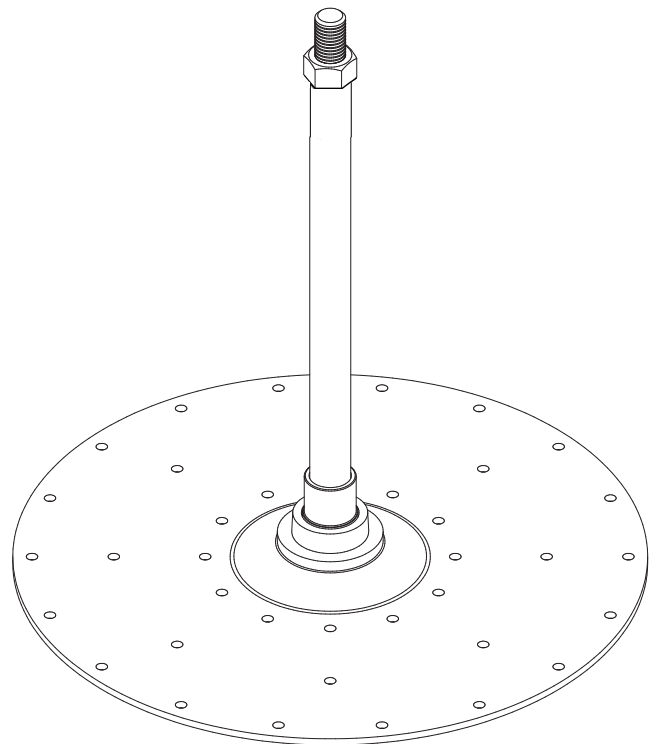
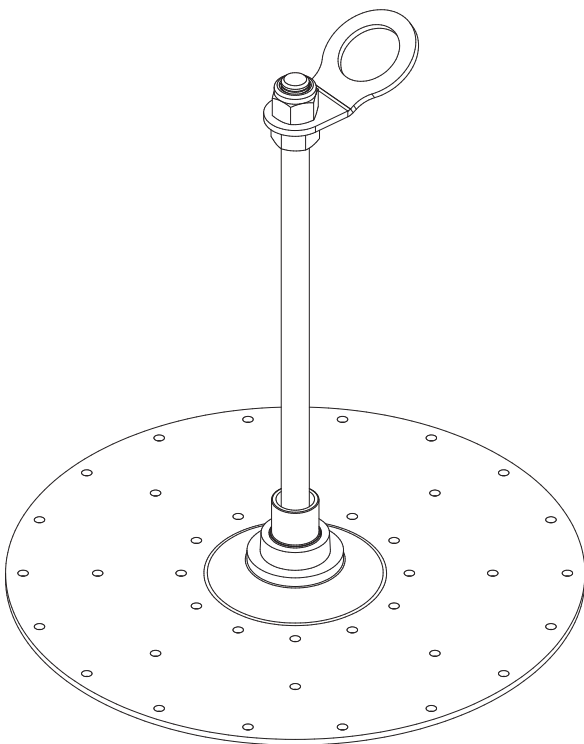
office@green-gmbh.at
www.green-international.at



GREEN.international

ABSTURZSICHERUNGS GMBH

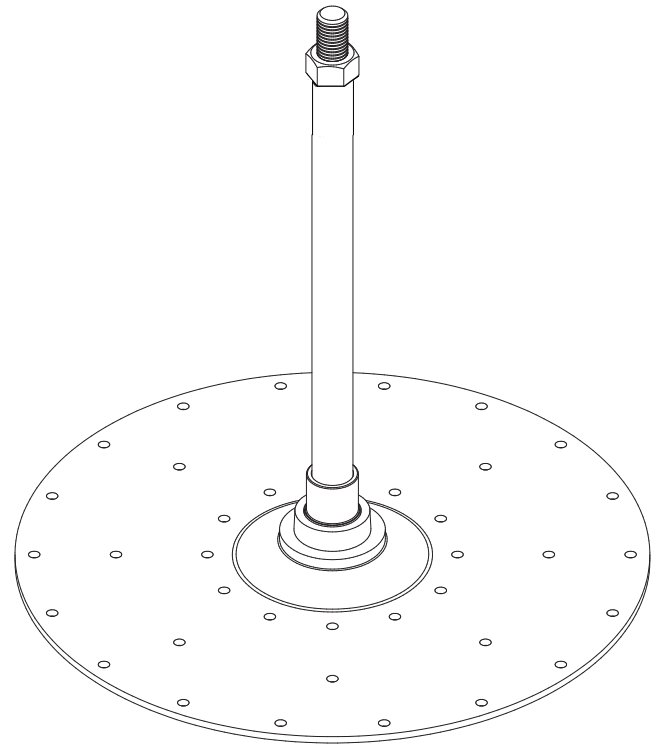
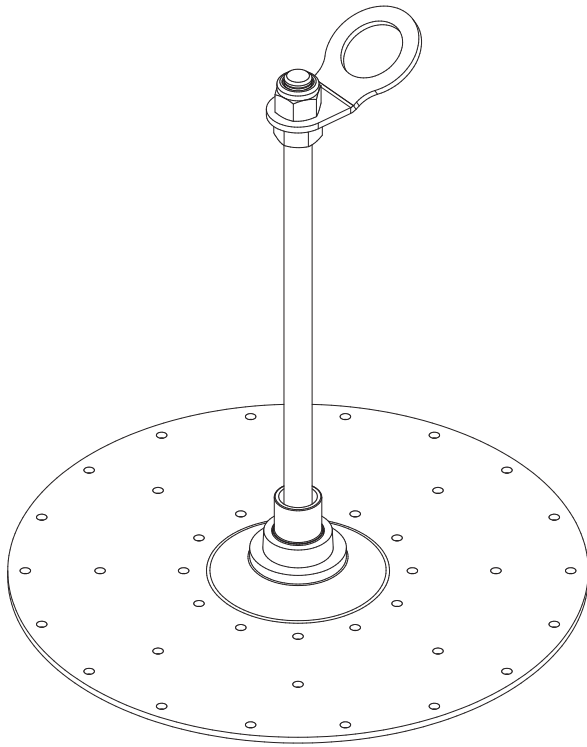
© Green International GmbH, Errors, misprints, technical changes reserved!



GREEN ONE/UNI MODULAR

ENGLISH

DE	ACHTUNG
	Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.
EN	ATTENTION
	Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.
FR	ATTENTION
	Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.
IT	ATTENZIONE
	Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.
ES	ATENCIÓN
	No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.
PT	ATENÇÃO
	A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.
NL	ATTENTIE
	De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.
HU	FIGYELEM
	A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.
SL	POZOR
	Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.
CZ	POZOR
	Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.
TR	DİKKAT
	Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.
NO	OBS
	Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.
SV	OBS
	Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.
FI	HUOMIO
	Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.
DA	GIV AGT
	Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



PROJECT DATA

SYSTEM DESCRIPTION

INSTALLATION COMPANY

Table of contents

1. 1. General safety instructions	5
2. Product description: anchorage device “Green One Modular”	6
2.1. Use	6
2.2. Certification of the anchorage device	6
3. Technical data: „Green One Modular“	6
4. Assembly and installation	7
4.1. Fastening to the substrate	7
4.2. Mounting on:	7
5. Installation of Support Tube “Uni”	9
6. General instructions	12
6.1. Personal protective equipment	12
6.2. Using the device	12
6.3. Observe planning principles	12
6.4. Maintenance / inspections	12
7. Notified acceptance body of the anchor device	12
8. . Fastening element „Green One Modular“	13
9. Installation protocol	14
10. Control card	15

1. 1. General safety instructions

- - The attachment to the GREEN anchorage device is always performed by hooking a carabiner into the lifting point and must be used in conjunction with personal protective equipment according to EN 361 (safety harness) and a shock absorber (EN 355) with fastener (EN 354).
- - Caution: For horizontal use, only use lanyards that are suitable for this purpose and have been tested for the corresponding edge design (sharp edges, trapezoidal sheet metal, steel beams, concrete, etc.).
- - The combination of individual elements of the mentioned equipment may cause hazards by impairing the safe function of one of the elements. (Observe the respective instructions for use!)
- - Before use, the entire securing system must be visually inspected for obvious defects (e.g. loose screw connections, deformations, wear, corrosion, defective roof sealing, etc.). If there is any doubt about the safe function of the safety system, it must be checked by an expert (written documentation).
- - The entire safety system must be inspected by a specialist at least once a year. The inspection by an expert must be documented in writing.
- - Following a fall load, the entire safety system must be withdrawn from further use and inspected by an expert (subcomponents, fastening to the ground, etc.).
- - GREEN anchorage devices have been developed for personal safety and must not be used for other purposes. Never hang undefined loads onto the securing systems.
- - No changes may be made to the approved anchoring equipment.
- - In the case of sloping roof surfaces, the slipping of roof avalanches (ice, snow) must be prevented by suitable snow catchers.
- - If the safety system is handed over to external contractors, the instructions for assembly and use must be handed over in writing.
- - The anchorage system may only be installed by suitable, competent persons who are familiar with the roof safety system.
- - The system may only be installed or used by persons who are familiar with these instructions for use and with the safety regulations that apply on site. They must also be physically and mentally healthy and trained in PPE (personal protective equipment).
- - Children and pregnant women should not use the safety system.
- - Health restrictions (heart and circulation problems, medication, alcohol) can affect the safety of the user when working at height.
- - During assembly/use, the respective accident prevention regulations (e.g.: working on roofs) must be observed.
- - A plan must be in place that takes into account rescue measures in all possible emergencies.
- - Before starting work, measures must be taken to ensure that no objects can fall down from the work site. The area under the work site (pavement, etc.) must be kept clear.
- - The assemblers must ensure that the ground is suitable for the attachment of the anchor device.
- - If in doubt, consult a structural engineer.
- - The anchorage device on the roof must be designed for stress in all directions parallel to the mounting surface or at right angles to the support.
- - If any uncertainties arise during installation, it is essential to contact the manufacturer.
- - The sealing of the roof covering must be carried out professionally in accordance with the relevant guidelines.
- - The professional fastening of the securing system to the building must be documented by protocols and photos of the respective installation situation.
- - Stainless steel must not come into contact with grinding dust or steel tools, this can lead to corrosion.
- - All stainless steel screws must be lubricated with a suitable lubricant before installation.
- - The anchorage point should be planned, installed and used in such a way that no fall over the edge is possible when the personal protective equipment is used properly.
- - When accessing the roof safety system, the positions of the anchor points should be indicated by plans (e.g.: sketch of the roof plan).
- - The required minimum clearance below the fall edge to the ground is calculated from:
 - Manufacturer's specification of the personal protective equipment used incl. rope deflection
 - + body height.
 - + 1m safety distance.
 - + deformation
 - + displacement
- - Attention: Snow clearing of the installation required due to snow pressure load.

2. Product description: anchorage device „Green One Modular“

The anchorage device „Green One Modular“ is a constantly usable fastening element which is permanently installed into the roof structure. „Green One Modular“ serves for the fastening of catchment or holding systems conforming to EN 795 A.

The anchorage devices „Green One Modular“ are certified in accordance with the principles for the auditing and certification of anchorage devices for max. 4 persons laid out on a horizontal guide and certified according to CEN TS 16415:2013

2.1. Use

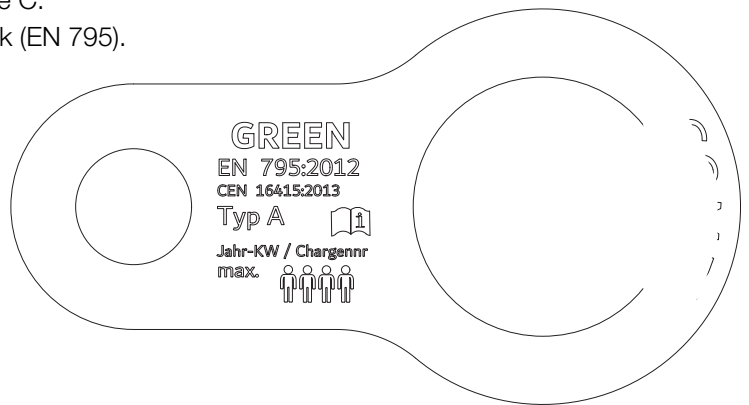
In case of a fall, the anchorage devices „Green One Modular“ by design reduce the forces exerted on the building substrate. Another feature is the resulting fall absorbing effect on the user.

NOTE:

THE SUPPORT „Green One Modular“ IS INTENDED FOR USE AS AN INTERMEDIARY SUP-PORT OR AS A SINGLE POINT ANCHORAGE FOR A CERTIFIED ROPE SYSTEM, AC-CORDING TO THE GREENLINE DESCRIPTION.

2.2. Certification of the anchorage device

- Green One Modular was audited and certified according to EN 795:2012-A + CEN/TS 16415:2013-A
- The test was conducted statically and dynamically on respective original substrates.
- Green One Modular is intended for use as a foundation for the fastening of construction parts of a horizontal rope safety system as an intermediate rope holder EN 795:2012 Type C.
- Green One Modular ist not suitable for rope assisted work (EN 795).
- Marking of the lifting point (EN 365)
- • Maker
- • Product name
- • Standard
- • Read instructions
- • Production date
- • max. number of persons allowed



3. Technical data: „Green One Modular“

Height: 300 mm, 400 mm, 500 mm, 600 mm, 700 mm (+ 45 mm thread M16)

Diameter: ø 16 mm/22 mm

Base plate: ø 330 mm

Holes: 38 x 6 mm

Material: 1.4301 / 1.4307

4. Assembly and installation

4.1. Fastening to the substrate

- The substrate must be part of the static basic construction. When in doubt, this must be checked by a structural engineer.
- Only the fixing material supplied by GREEN International GmbH may be used. Individual parts must not be exchanged.
- Only the assembly and operating instructions by GREEN International GmbH apply.
- Furthermore, the strength and assembly specifications of the fastening manufacturers apply.
- The screws must be tightened with a torque of 4 Nm.
- A fleece must be placed over the screw connection (installation instructions Fig. 3).

4.2. Mounting on:

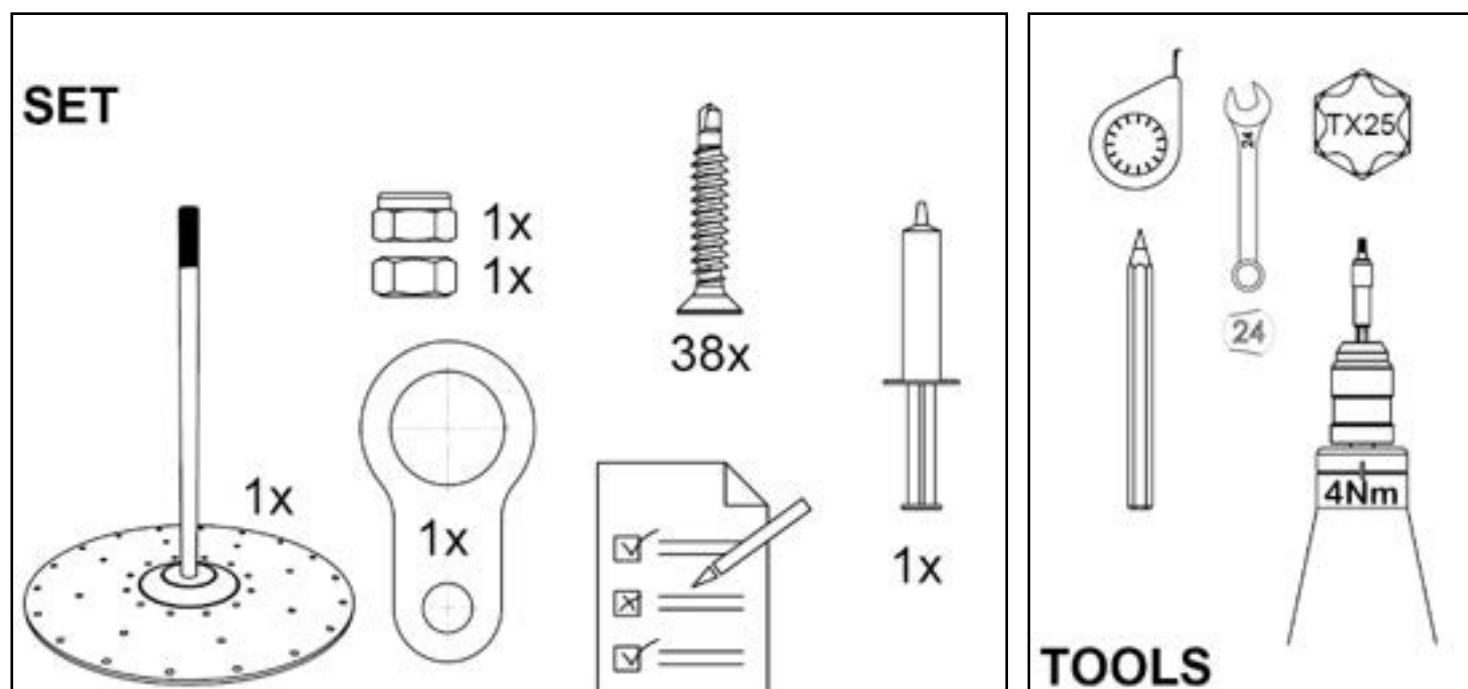
- OSB boards min. 18 mm

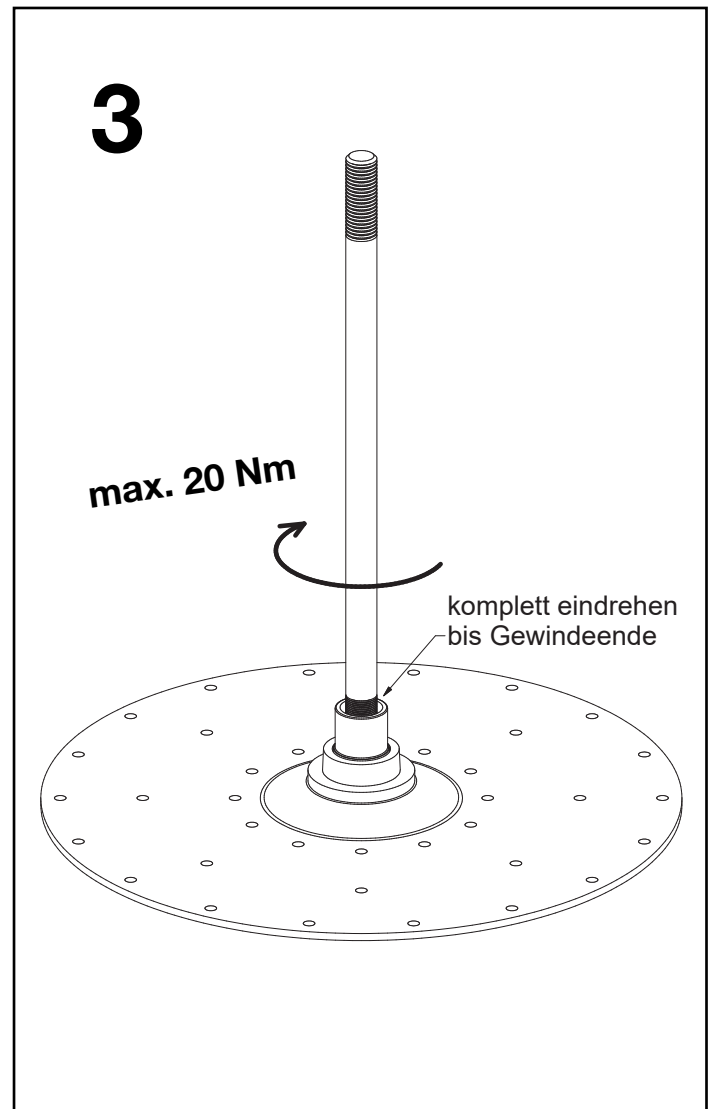
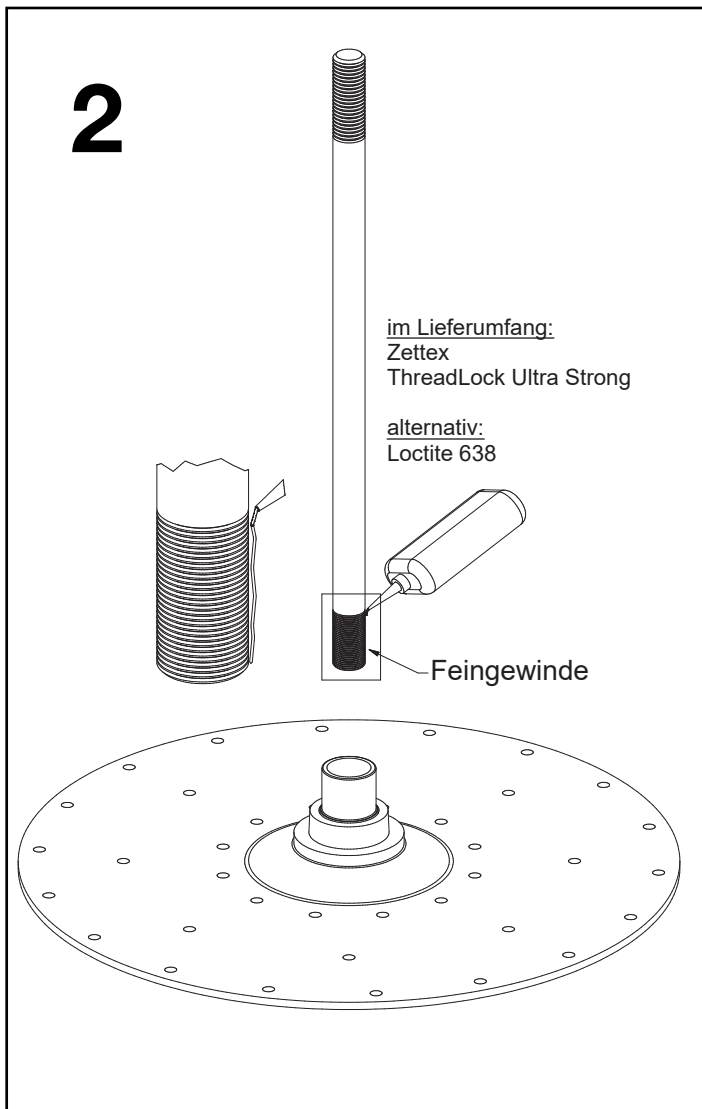
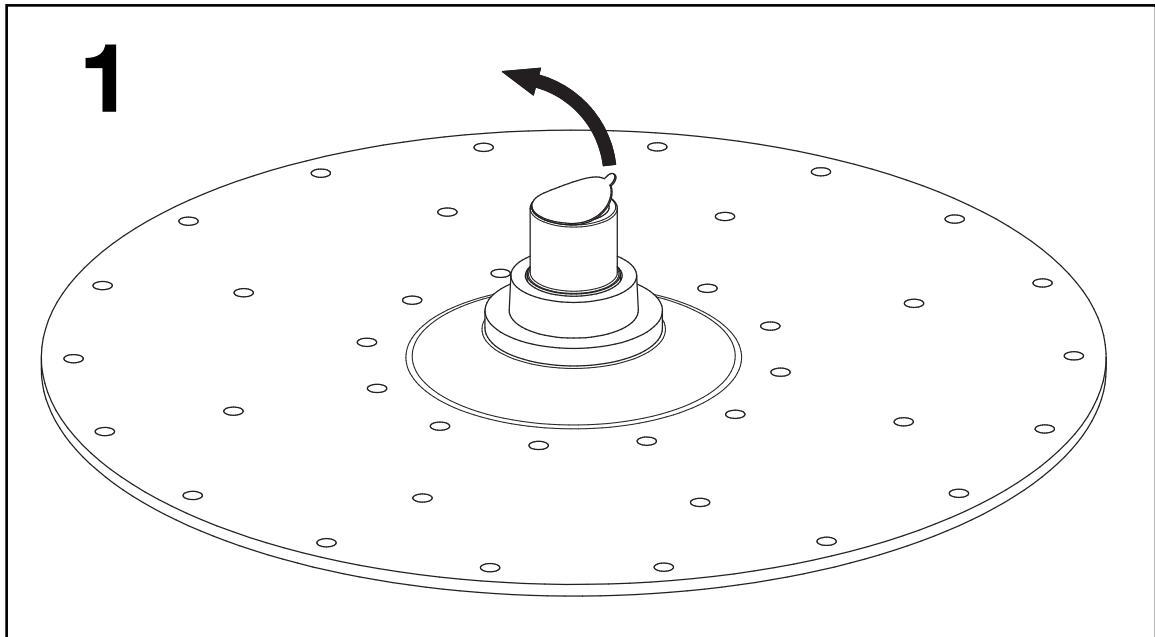
- Rough boarding min. 22 mm

Fixing material: <http://www.ejot.com>

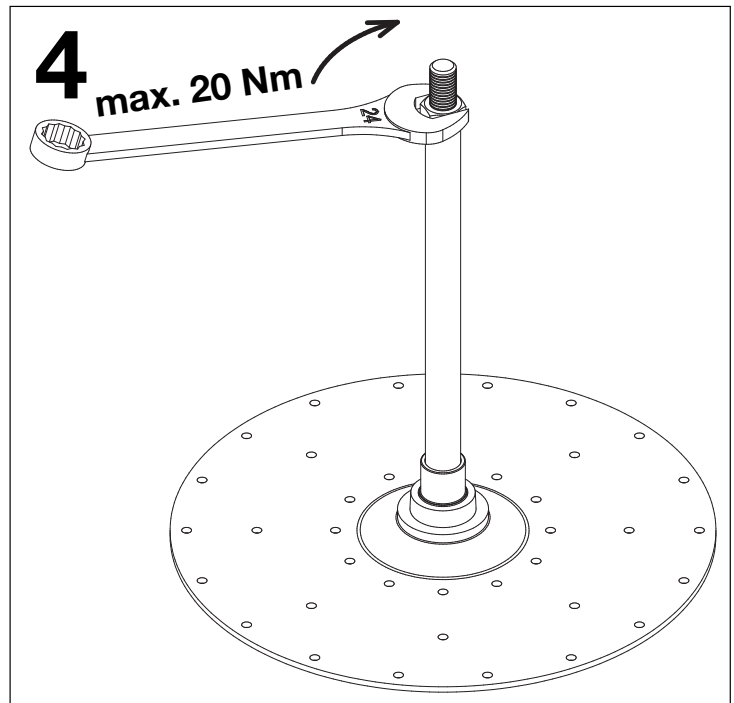
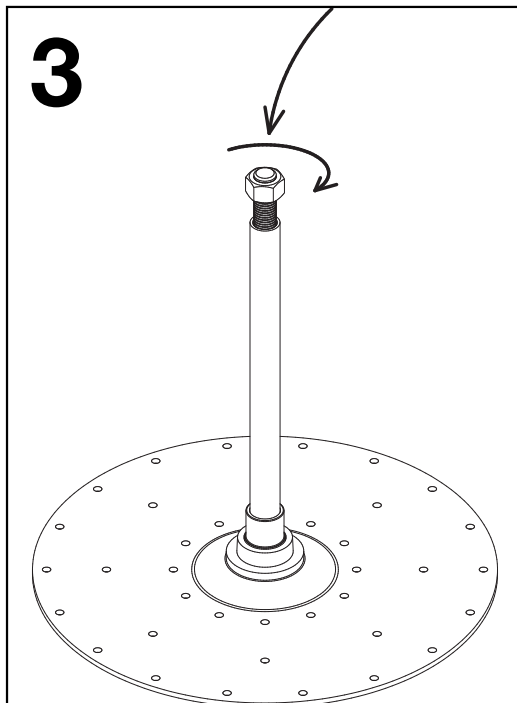
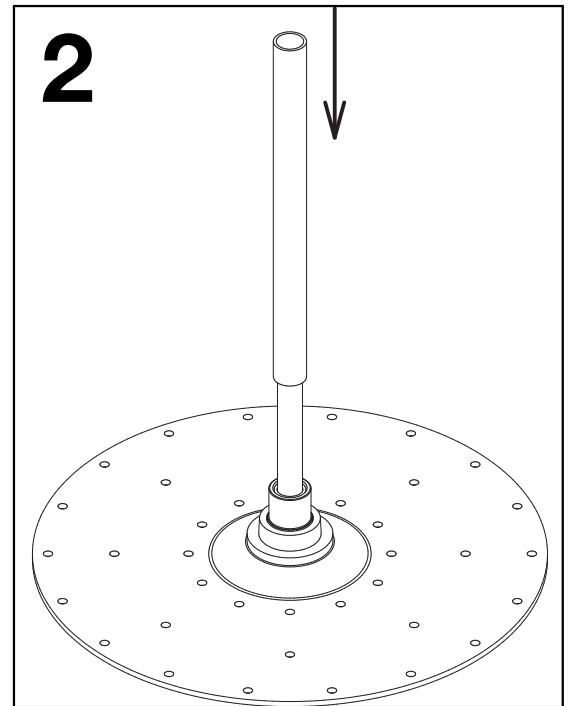
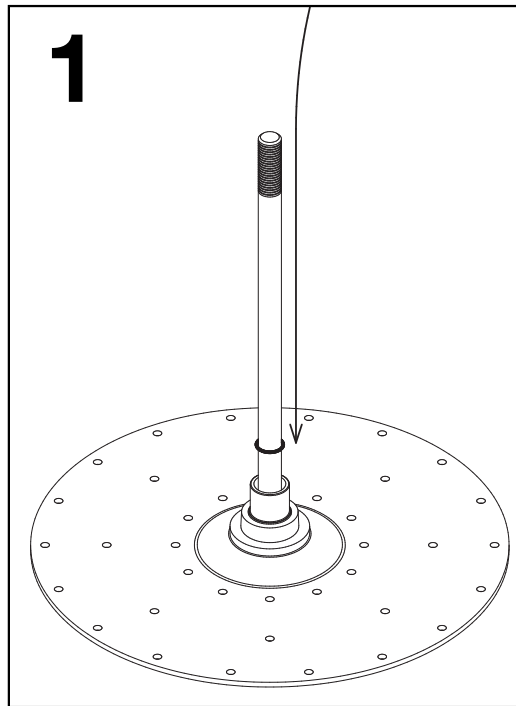
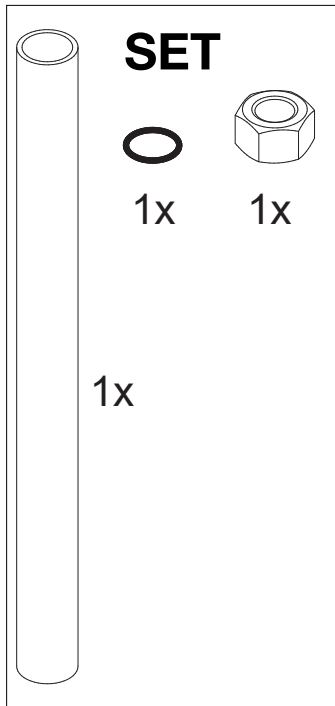
Item-No.: 7382160301

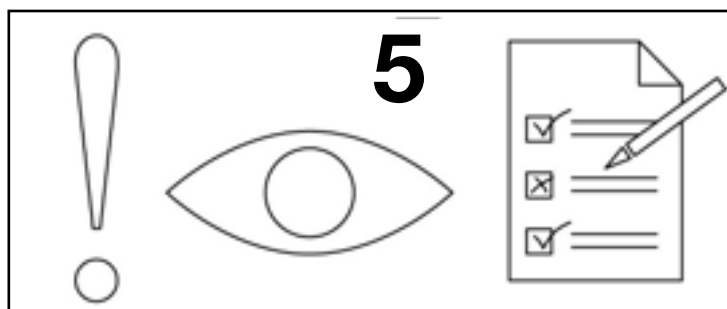
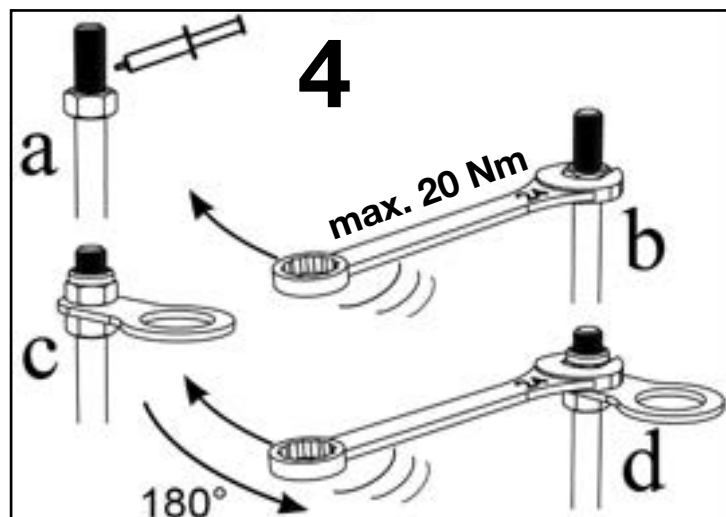
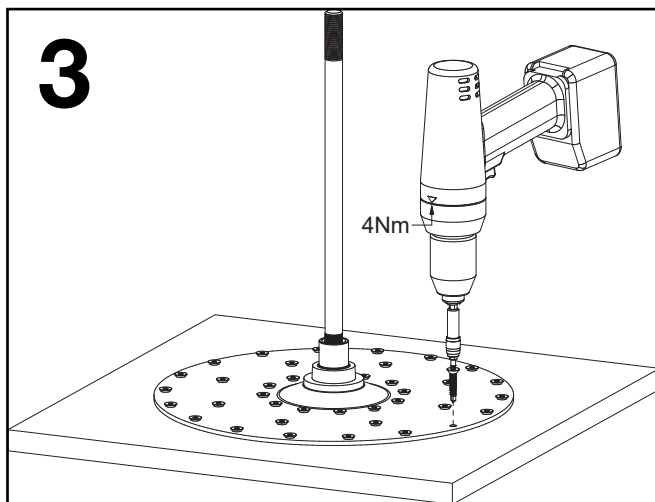
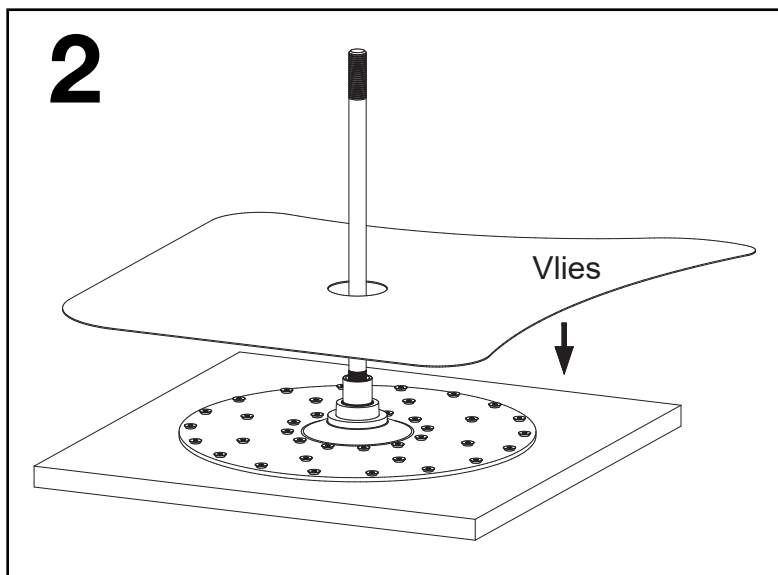
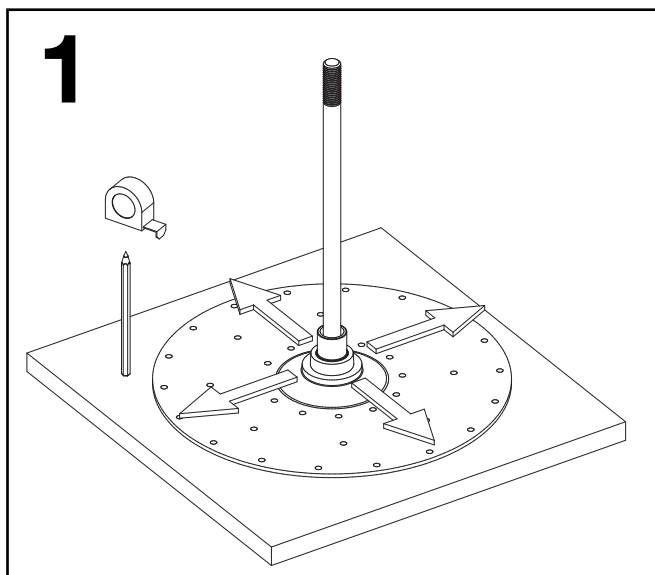
Mounting set: 38 pcs. drill screws JT3-ST-2-6,0x35/JT3-LT-3-5,5x30

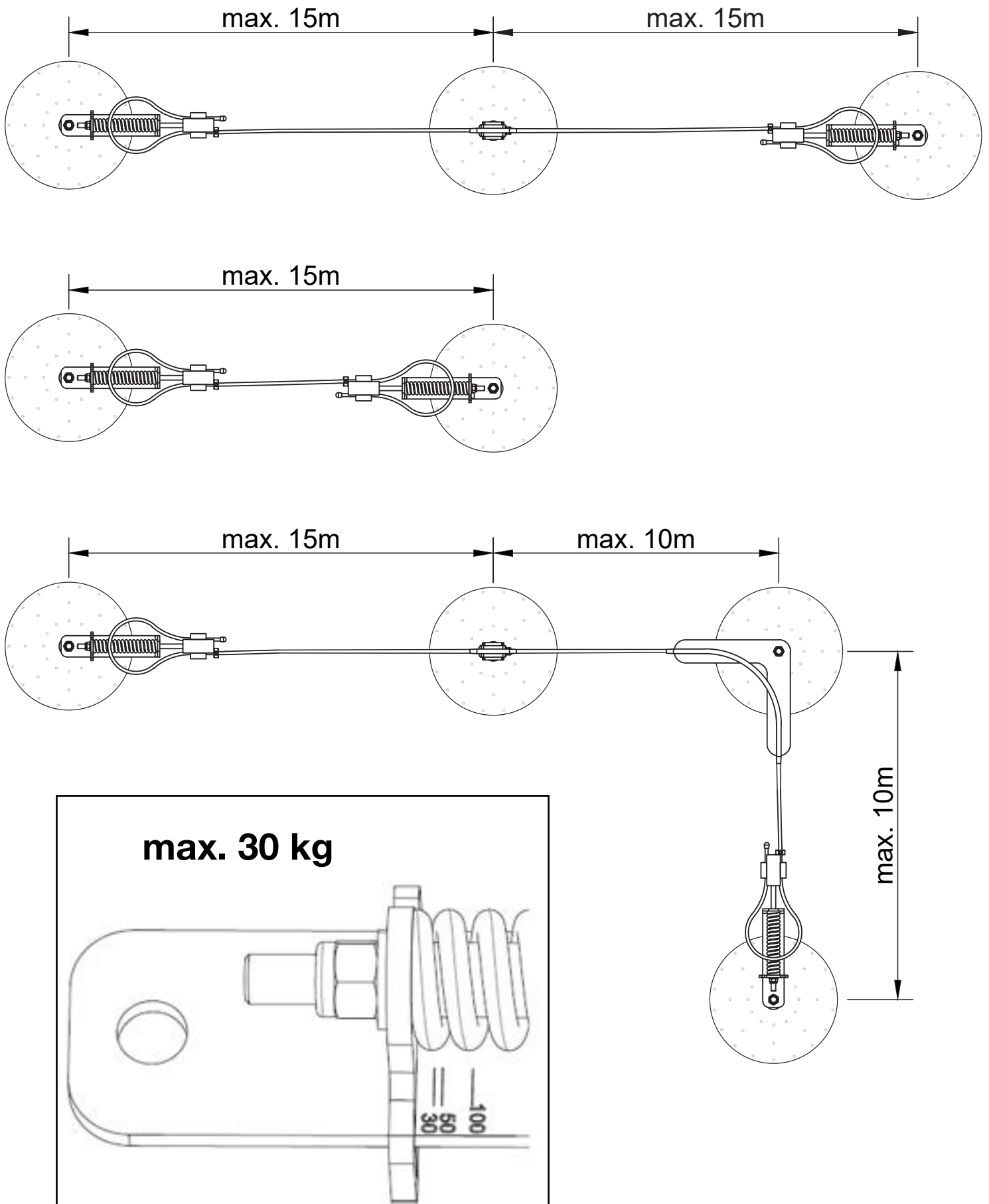




5. Installation of Support Tube "Uni"







6. General instructions

6.1. Personal protective equipment

Check harnesses, energy absorbers and karabiners for proper condition (damage) before each use. Do not use the anchor device if there is any doubt about its safety.

In this case, the anchor device must be checked immediately by a competent person or the manufacturer and replaced if necessary (see 8.4). An anchorage device that has been stressed by a fall must be withdrawn from use and replaced by a competent person or the manufacturer. The instructions for use of other products must be observed in connection with this product.

6.2. Using the device

When using the anchor device, make sure that the anchor devices are never exposed to open fire or other sources of heat. This will lead to the immediate destruction of the slinging equipment. Furthermore, avoid scraping or sliding over sharp edges.

Carry out a visual inspection before attaching to the system. Check the system for signs of damage, breakage, excessive wear or damaged brackets.

Do not use the anchor device if the personal protective equipment (PPE) cannot be fully connected or if it shows signs of damage. (e.g. corrosion, deformations).

6.3. Observe planning principles

When used as a safeguard in lead climbing, the distance between the anchor points must be less than the distance to the edge of the fall

6.4. Maintenance / inspections

The anchor point must be inspected annually by a competent person authorised by the manufacturer, following the manufacturer's instructions exactly. The checks are important because the safety of the user depends on the effectiveness and durability of the equipment.

7. Notified acceptance body of the anchor device



TÜV Wien
Deutschstraße 10
1230 Wien

8. . Fastening element „Green One Modular“

In the case of roof access (system access), this notice is to be affixed by the builder in a clearly visible position:

Notes on the existing roof safety system

The system may only be used in accordance with the instructions for installation and use.

The place of storage for the instructions for installation and use, test records, etc. is:

• • • • •

- Overview plan with the location of the stop devices:

- Manufacturer and system designation: _____ GREEN Befestigungselement „Green One Modular“ _____
- Date of last test: _____
- Maximum number of persons to be secured: _____ 4 Personen _____
- Fall arresters required: _____ yes _____

General plan with the location of the anchor devices:

The required minimum distance of the building or roof edge from the ground is calculated thus:
 Deformation & displacement (max. 1 m) of the anchor device in case of load
 + manufacturer's specification of the respective personal protective equipment used, incl. rope de-flection
 + body height
 + 1 m safety distance.

9. Installation protocol

BV / Objekt: _____ **Location of installation:** _____

Street, house

Product: _____

Postcode, town

Client: _____ **Contractor:** _____ **Installation company:** _____

Company name / surname, first name

Company name / surname, first name

Company name / surname, first name

Street, house

Street, house

Street, house

Postcode, town

Postcode, town

Postcode, town

Tel. (business,

Tel. (business,

Tel. (business,

Fastening protocol

Date:	Location: street, house number post- code, town	Fixing surface:	Fastening material (dowels, screws, etc.)		Tightening torque

The undersigned installation company assures the proper processing of the anchors according to the anchor manufacturer's guidelines. (Proper cleaning of the drill holes, compliance with the curing times and processing temperature, edge distances of the anchors, inspection of the substrate, etc.).

Photo-documentation

Date	Location	Photos / file name

- The client accepts the contractor's services.
- The instructions for installation and use, fixing protocols, photo documentation have been handed over to the client (building owner) and are to be made available to the user. When accessing the safety system, the positions of the anchoring devices are to be documented by the client by means of plans (e.g.: sketch of the roof top view).
- The skilled fitter familiar with the safety system confirms that the installation work has been carried out professionally, according to the state of the art and in accordance with the manufacturer's instructions for installation and use. The safety reliability is confirmed by the assembler.

Notes: _____

10. Control card

Activities carried out	Defects found		Date	Company/ name/expert	Description of deficiencies/ measures	Date of next regular in- spection
System check: - No deformation of individual parts visible - All screws and connections tight - Rope guides without damage Visual inspection of the attachment points and accessories (fasteners etc.) by an authorised expert.	Yes	No				

*** In case of stress due to falling or in case of doubt, the anchor device must be withdrawn from use immediately and sent to the manufacturer or to a competent workshop for inspection and re-pair. This also applies in the event of damage to the anchor equipment.

The document must be completed by the person responsible and kept in a safe place together with the instructions for use (e.g.: building management).

When accessing the roof safety system, the positions of the slinging equipment must be documented by plans (e.g.: a sketch of the roof plan view)!



GREEN International Absturzsicherungs GmbH

Fabriksplatz 1/10, 4662 Steyrermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

office@green-gmbh.at

www.green-international.at

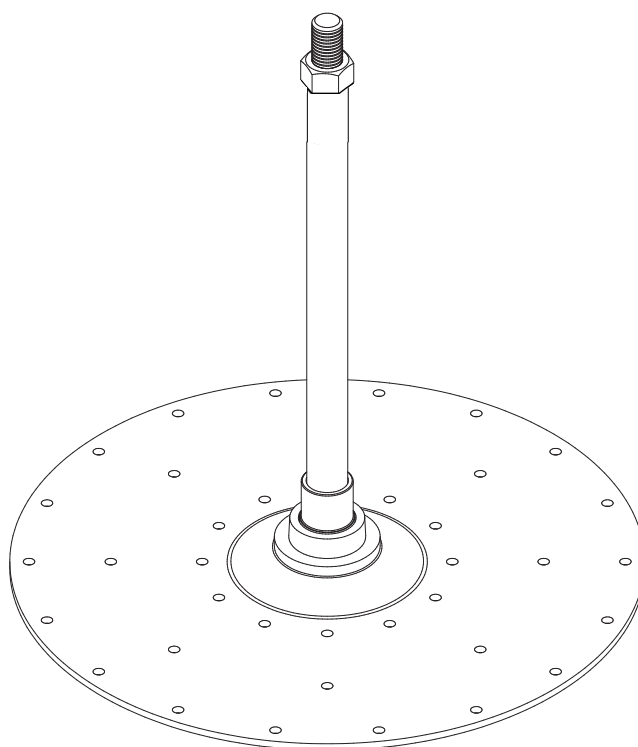
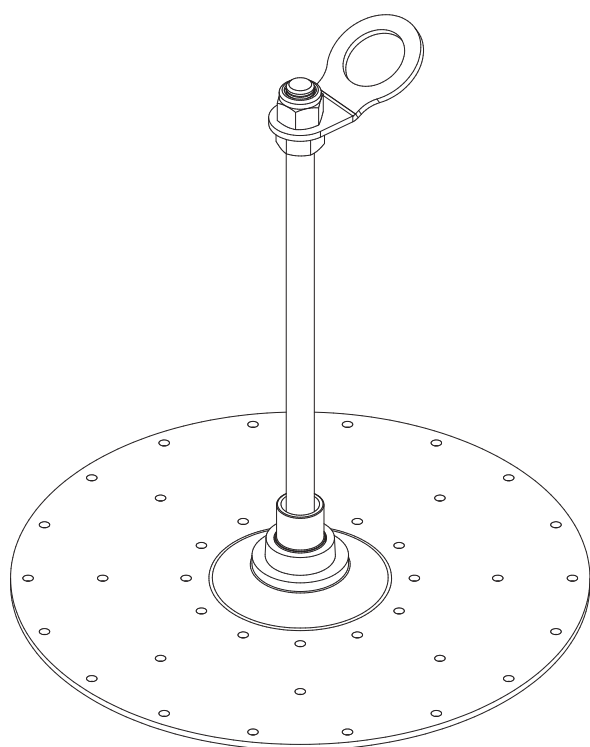


Instructions pour l'installation et l'utilisation
Lisez attentivement la description du produit



GREEN.international
ABSTURZSICHERUNGS GMBH

© Green International GmbH. Sous réserve d'erreurs, de fautes d'impression et de modifications techniques!

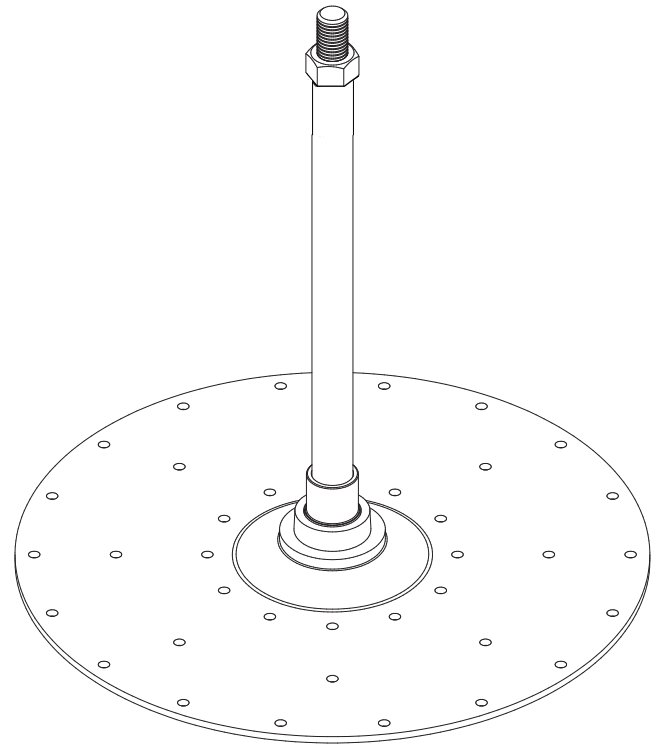
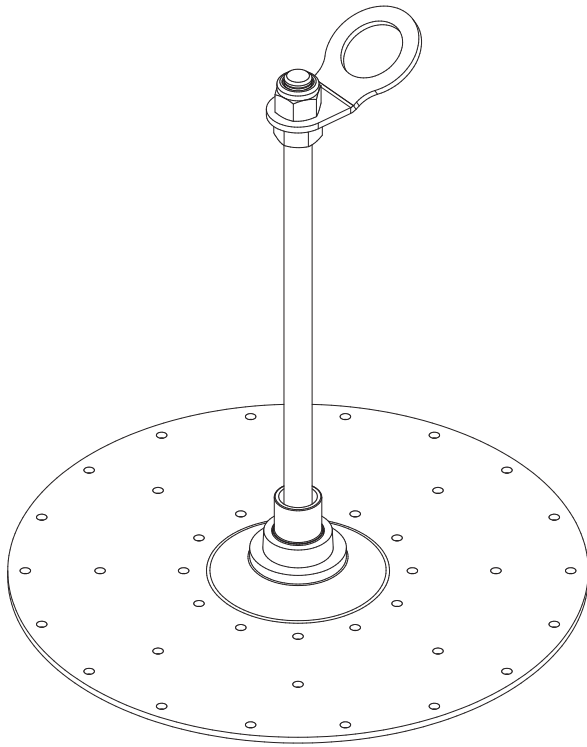


GREEN ONE/UNI MODULAR

FRANÇAIS

V-23.07.11

DE	ACHTUNG		Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.
EN	ATTENTION		Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.
FR	ATTENTION		Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.
IT	ATTENZIONE		Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.
ES	ATENCIÓN		No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.
PT	ATENÇÃO		A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.
NL	ATTENTIE		De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.
HU	FIGYELEM		A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.
SL	POZOR		Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.
CZ	POZOR		Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.
TR	DİKKAT		Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.
NO	OBS		Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.
SV	OBS		Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.
FI	HUOMIO		Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.
DA	GIV AGT		Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



DONNÉES DU PROJET

DESCRIPTION DU SYSTÈME

ENTREPRISE D'INSTALLATION

Table des matières

<u>1 Instructions générales de sécurité</u>	<u>5</u>
<u>2. Description du produit: dispositif d'ancrage "Green One Modular"</u>	<u>6</u>
<u>2.1. Utilisation</u>	<u>6</u>
<u>2.2. Certification du dispositif d'ancrage</u>	<u>6</u>
<u>3. Données techniques: „Green One Modular“</u>	<u>6</u>
<u>4. Assemblage et Installation</u>	<u>7</u>
<u>4.1. Fixation au substrat</u>	<u>7</u>
<u>4.2. Fixation à:</u>	<u>7</u>
<u>5. Installation tube de support "Uni"</u>	<u>9</u>
<u>6. Informations générales</u>	<u>12</u>
<u>6.1. Équipement de protection individuelle</u>	<u>12</u>
<u>6.2. Utilisation</u>	<u>12</u>
<u>6.3. Respecter les principes de planification</u>	<u>12</u>
<u>6.4. Maintenance / inspections</u>	<u>12</u>
<u>7. Organisme de contrôle notifié pour le dispositif d'ancrage</u>	<u>12</u>
<u>8. Élément de fixation „Green One Modular“</u>	<u>13</u>
<u>9. Protocole d'installation</u>	<u>14</u>
<u>10. Carte de contrôle</u>	<u>15</u>

1. Instructions générales de sécurité

- - La fixation au dispositif d'ancrage GREEN s'effectue toujours en accrochant un mousqueton dans l'anneau de fixation et doit être utilisée avec un équipement de protection individuelle conforme à la norme EN 361 (harnais de sécurité) et EN 363 (système antichute, amortisseur (EN 355) avec fixation (EN 354).
- - Attention: En cas d'utilisation horizontale, n'utilisez que des longes adaptées à cet usage et testées pour le type d'arête correspondant (arêtes vives, tôles trapézoïdales, poutres en acier, béton, etc.)
- - Des dangers peuvent résulter de la combinaison des différents éléments de l'équipement mentionné, en ce sens que la fonction sûre de l'un des éléments peut être compromise. (Respectez les instructions d'utilisation correspondantes!)
- - Avant l'utilisation, l'ensemble du système de fixation doit être inspecté visuellement pour détecter les défauts évidents (par exemple, vissages lâches, déformations, usure, corrosion, étanchéité défectueuse du toit, etc.) En cas de doute sur la sécurité du fonctionnement du système de sécurité, celui-ci doit être vérifié par un expert (documentation écrite).
- - L'ensemble du système de sécurité doit être inspecté par un spécialiste au moins une fois par an. L'inspection par un spécialiste doit être documentée sur la carte de contrôle fournie.
- - Après une chute, l'ensemble du système de sécurité doit être retiré de toute utilisation ultérieure et inspecté par un expert (sous-composants, fixation au sol, etc.).
- - Les dispositifs d'ancrage GREEN ont été développés pour la sécurité des personnes et ne doivent pas être utilisés à d'autres fins. Ne jamais accrocher de charges indéfinies sur les systèmes d'ancrage.
- - Aucune modification ne peut être apportée au matériel d'ancrage approuvé.
- - En cas de toitures inclinées, le glissement d'avalanches de toit (glace, neige) doit être empêché par des attrape-neige appropriés.
- - Si le système de sécurité est remis à des entrepreneurs externes, les instructions de montage et d'utilisation doivent être remises par écrit.
- - Le système ne peut être installé que par des personnes compétentes et appropriées, familiarisées avec le système de sécurité du toit.
- - Le système ne peut être installé ou utilisé que par des personnes qui connaissent le présent mode d'emploi - ainsi que les règles de sécurité applicables sur le chantier, qui sont physiquement ou mentalement saines et qui ont été formées aux EPI (équipement de protection individuelle contre les chutes de hauteur).
- - Les enfants et les femmes enceintes ne doivent pas utiliser le système de sécurité.
- - Les atteintes à la santé (problèmes cardiaques et circulatoires, prise de médicaments, alcool) peuvent affecter la sécurité de l'utilisateur lors de travaux en hauteur.
- - Avant de commencer l'installation, il faut déterminer quelles mesures de sauvetage doivent être prises en cas de tous les types d'urgence possibles.
- - Avant de commencer les travaux, des mesures doivent être prises pour s'assurer qu'aucun objet ne puisse tomber du site de travail. La zone située sous le chantier (trottoir, etc.) doit être dégagée.
- - Les monteurs doivent s'assurer que la base est adaptée à la fixation du dispositif d'ancrage. En cas de doute, un ingénieur en structure doit être consulté.
- - Le dispositif d'ancrage sur le toit est conçu pour résister à des charges dans toutes les directions parallèles à la surface de montage.
- - En cas d'incertitude lors de l'installation, il est essentiel de contacter le fabricant.
- - La toiture doit être correctement scellée conformément aux directives applicables.
- - L'installation professionnelle du système de fixation au bâtiment doit être documentée par des registres d'installation dans la situation de montage respective. Il est conseillé de prendre des photos de la situation d'installation.
- - L'acier inoxydable ne doit pas entrer en contact avec de la poussière de meulage ou des outils en acier, car cela peut entraîner de la corrosion.
- - Toutes les vis en acier inoxydable doivent être lubrifiées avec un lubrifiant approprié avant l'installation afin d'éviter le soudage à froid (grippage) du raccord à vis.
- - Le point de prise doit être planifié, monté et utilisé de manière à ce qu'aucune chute ne soit possible lorsque l'équipement de protection individuelle est utilisé correctement.
- - Lors de l'accès au système de sécurité du toit, les positions des dispositifs d'ancrage doivent être documentées par un plan (par exemple: croquis de la vue en plan du toit).
- - La distance minimale requise entre le bord du toit/bâtiment et le sol est calculée comme suit: spécification du fabricant de l'équipement de protection individuelle utilisé, y compris la déviation de la corde
 - + hauteur du corps
 - + 1 m de distance de sécurité.
 - + Verformung + Verschiebung
- Achtung: Schneeräumung der Anlage wegen Schneedrucklast erforderlich

2. Description du produit : dispositif d'ancrage "Green One Modular"

Le dispositif d'ancrage „Green One Modular“ est un élément de fixation utilisable en permanence qui est installé de manière permanente dans la structure du toit. Le dispositif d'ancrage „Green One Modular“ sert à la fixation de systèmes de captage ou de retenue conformes à la norme EN 795 A. Les dispositifs d'ancrage „Green One Modular“ sont certifiés conformément aux principes d'audit et de certification des dispositifs d'ancrage pour max. 4 personnes disposées sur un guide horizontal et certifiés selon la norme CEN TS 16415:2013.

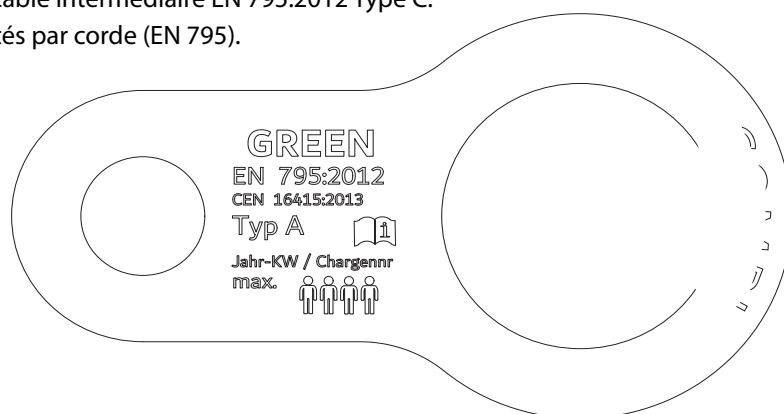
2.1. Utilisation

En cas de chute, les dispositifs d'ancrage „Green One Modular“ réduisent par leur conception les forces exercées sur le substrat du bâtiment. Une autre caractéristique est l'effet d'absorption des chutes qui en résulte pour l'utilisateur.

REMARQUE : L'APPUI „Green One Modular“ EST DESTINÉ À ÊTRE UTILISÉ COMME APPUI INTERMÉDIAIRE OU COMME ANCRAGE MONOPOINT POUR UN SYSTÈME DE CÂBLES CERTIFIÉS, CONFORMÉMENT À LA DESCRIPTI-
ON DE GREEN.

2.2. Certification du dispositif d'ancrage

- Green One Modular a été audité et certifié selon la norme EN 795:2012-A + CEN/TS 16415:2013-A
- Le test a été réalisé de manière statique et dynamique sur les substrats originaux respectifs.
- Green One Modular est destiné à être utilisé comme fondation pour la fixation des éléments de construction d'un système de sécurité à câble horizontal en tant que support de câble intermédiaire EN 795:2012 Type C.
- Green One Modular n'est pas adapté aux travaux assistés par corde (EN 795).
- Marquage de l'anneau de fixation (EN 365)
- - Fabricant
- - Nom du produit
- - Standard
- - Instructions de lecture
- - Date de production
- - Nombre maximal de personnes autorisées



3. Données techniques: „Green One Modular“

Hauteur: 300 mm, 400 mm, 500 mm, 600 mm, 700 mm (+ 45 mm filetage M16)

Diamètre: ø 16 mm/22 mm

Plaque de base: ø 330 mm

Trous: 38 x 6 mm

Matériel: 1.4301 / 1.4307

4. Assemblage et installation

4.1. Fixation au substrat

- La fondation doit faire partie de la construction de base statique. En cas de doute, ceci doit être vérifié par un ingénieur en structure.
- Seul le matériel de fixation fourni par GREEN International GmbH peut être utilisé. Les pièces individuelles ne doivent pas être échangées.
- Seules les instructions de montage et d'utilisation de GREEN International GmbH sont applicables.
- En outre, les spécifications de résistance et de montage des fabricants de fixations sont applicables.
- Les vis doivent être serrées avec un couple de 4 Nm.
- Un non-tissé doit être placé sur le raccord à vis (instructions de montage Fig. 3).

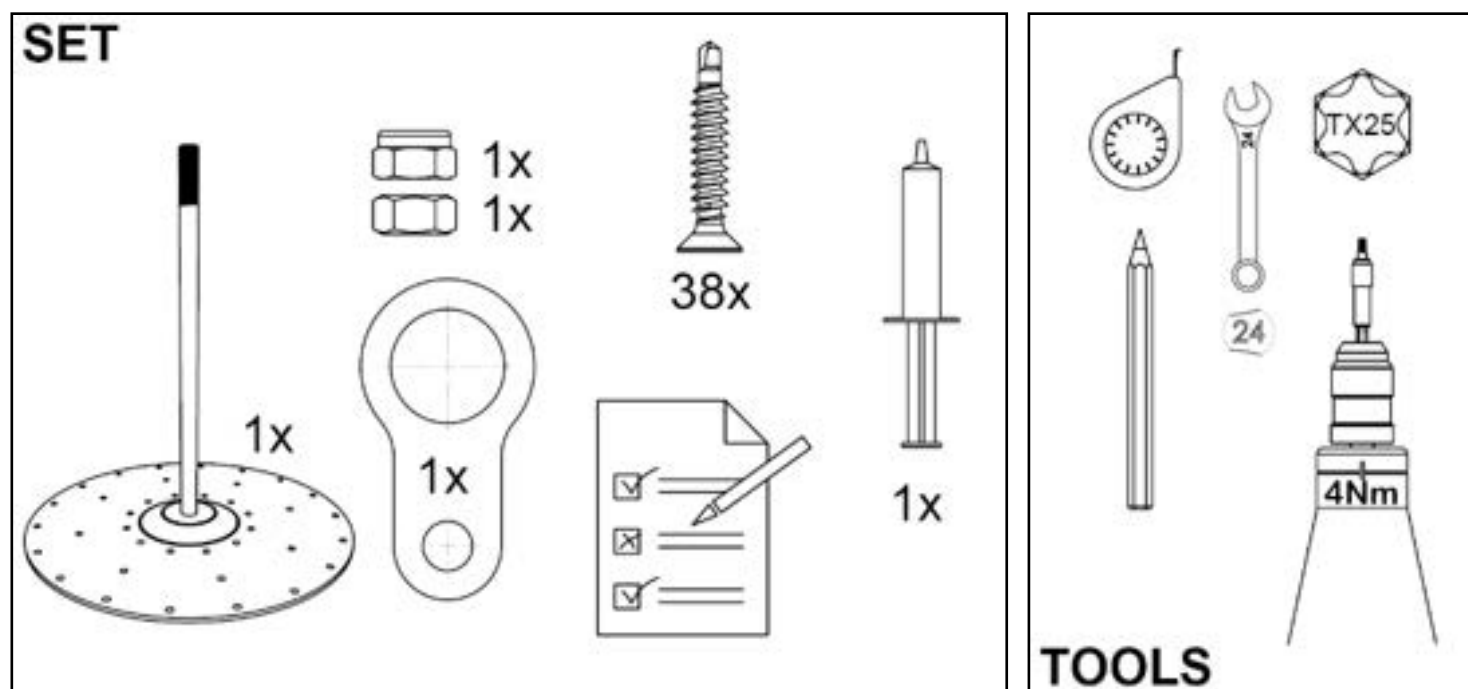
4.2. Fixation à:

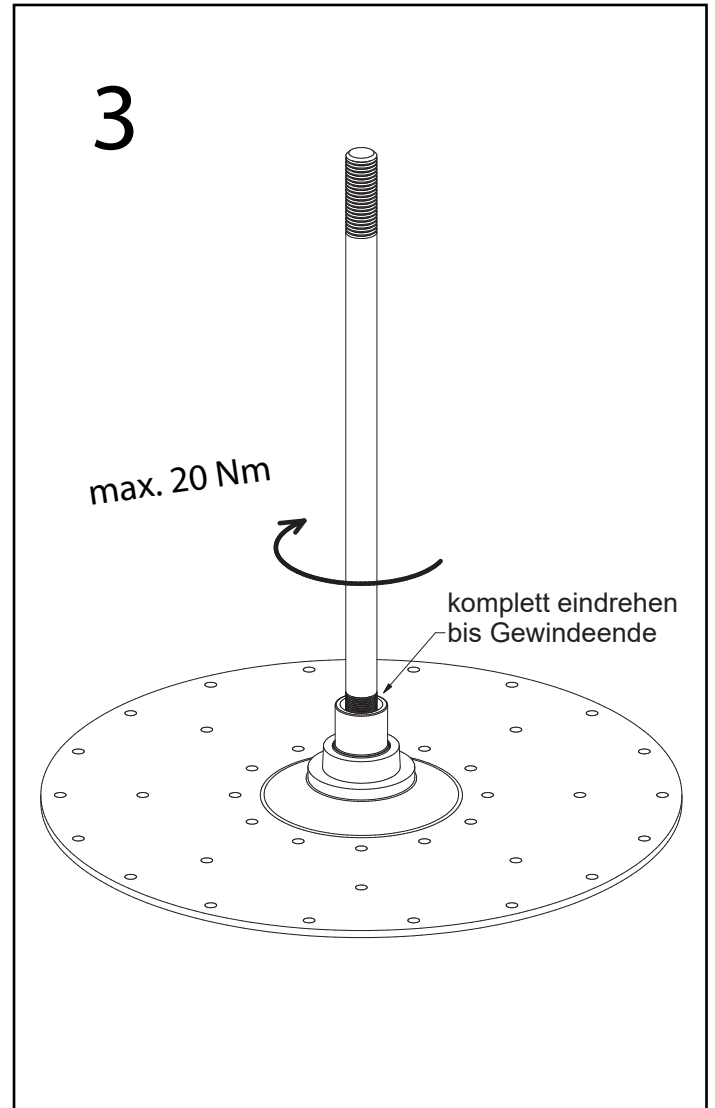
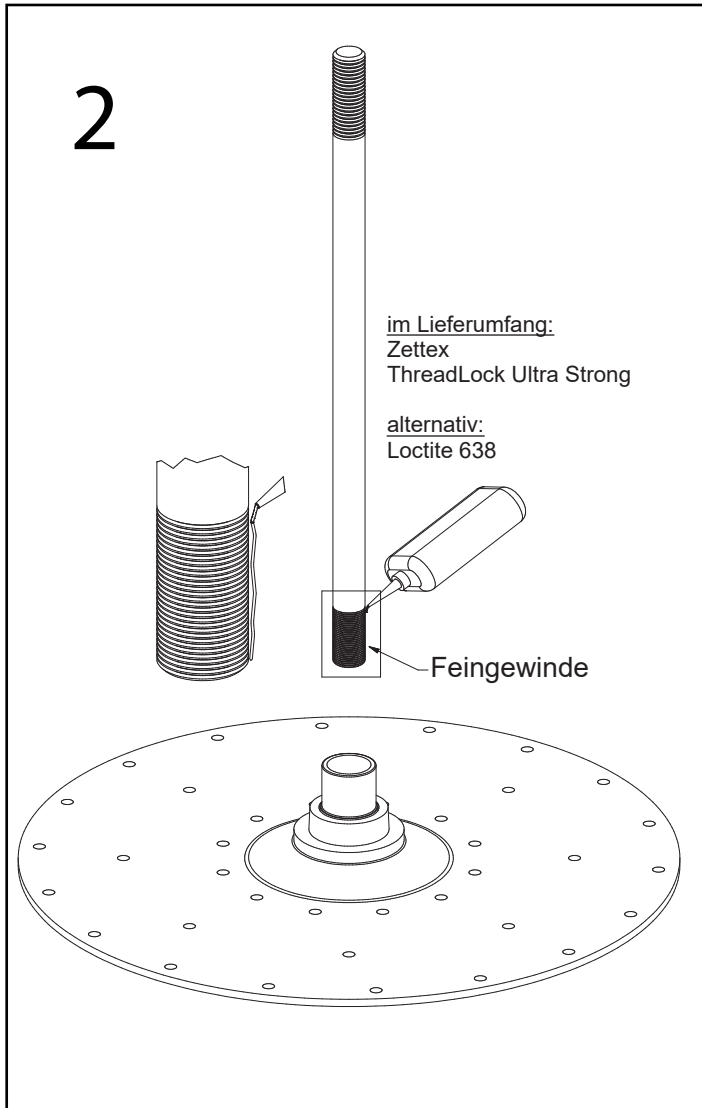
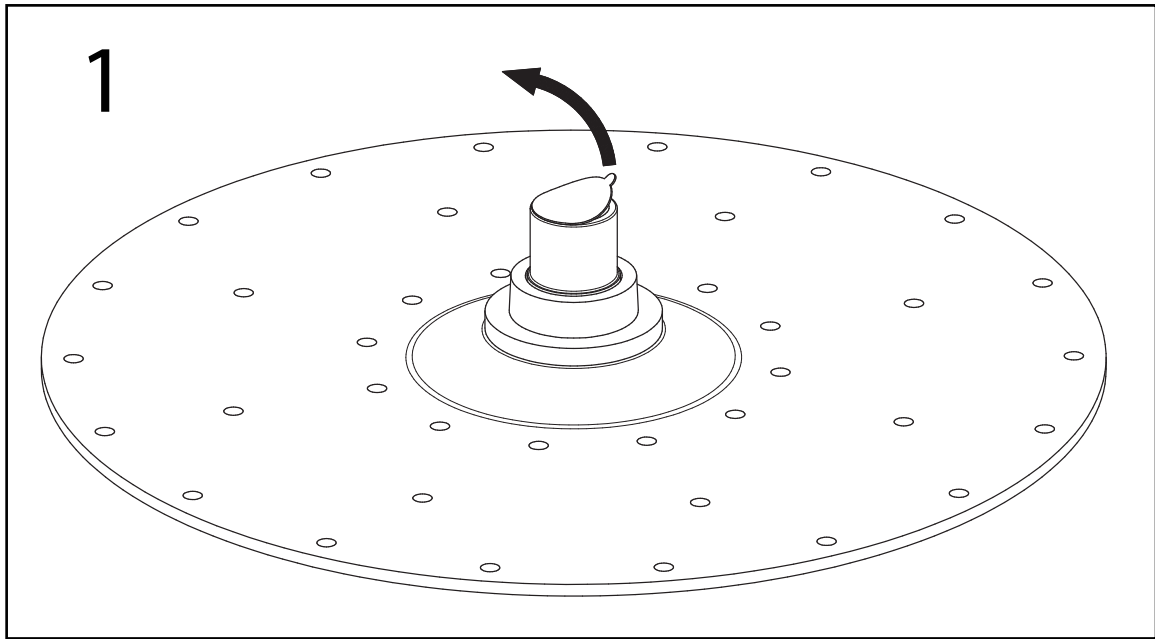
- Panneaux OSB min. 18 mm
- Panneaux bruts min. 22 mm

Matériel de fixation : <http://www.ejot.com>

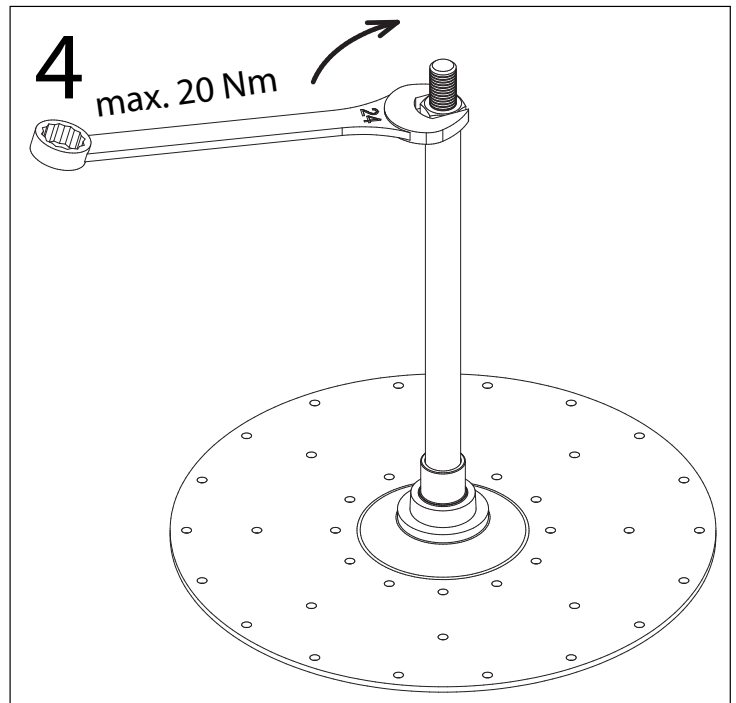
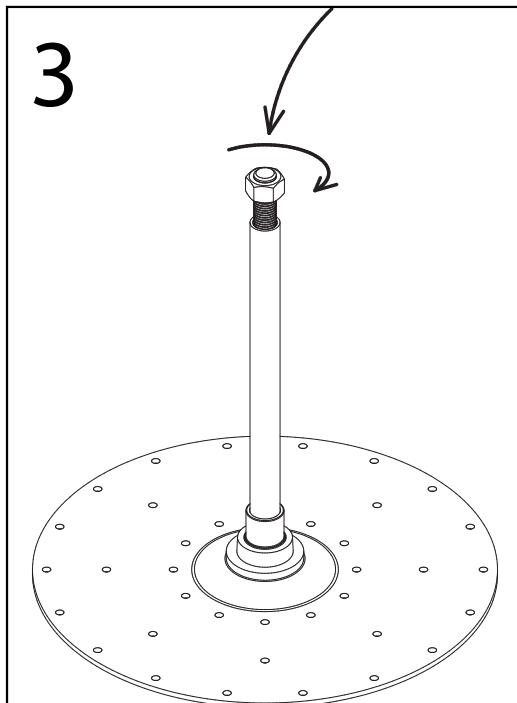
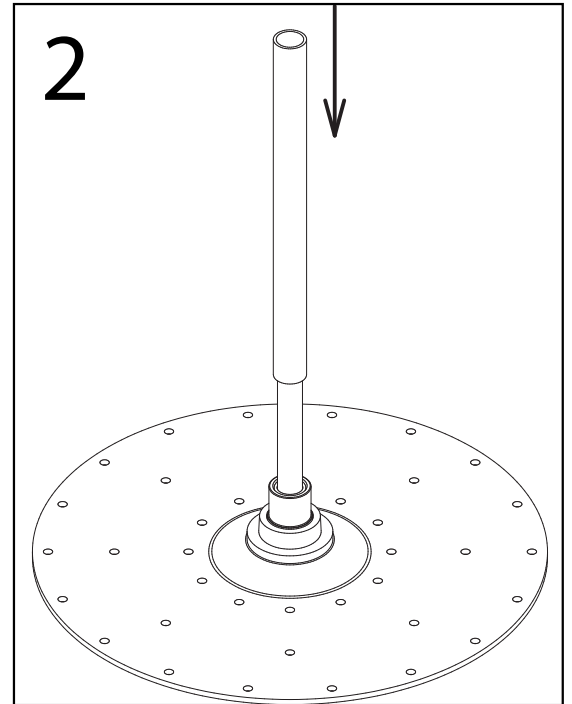
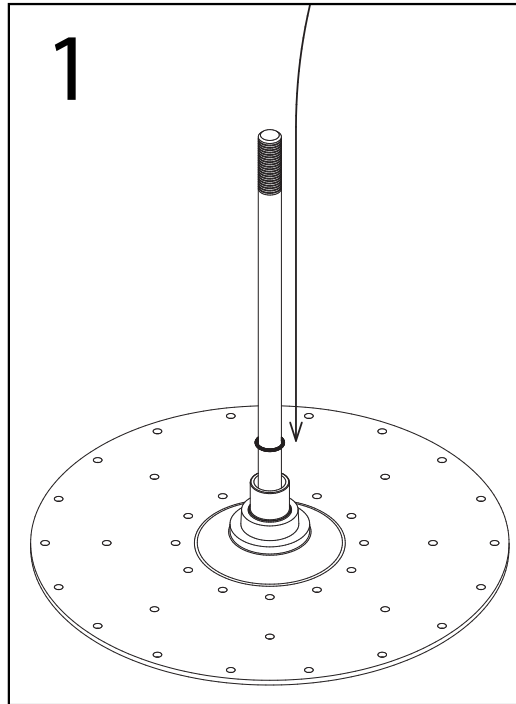
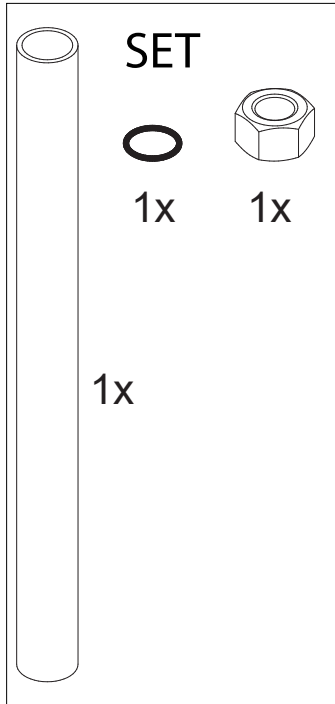
Numéro d'article : 7382160301

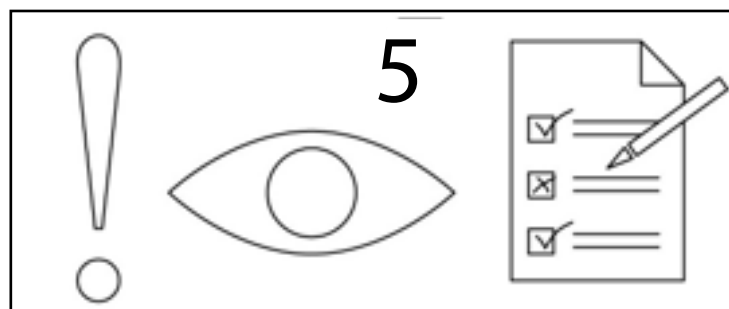
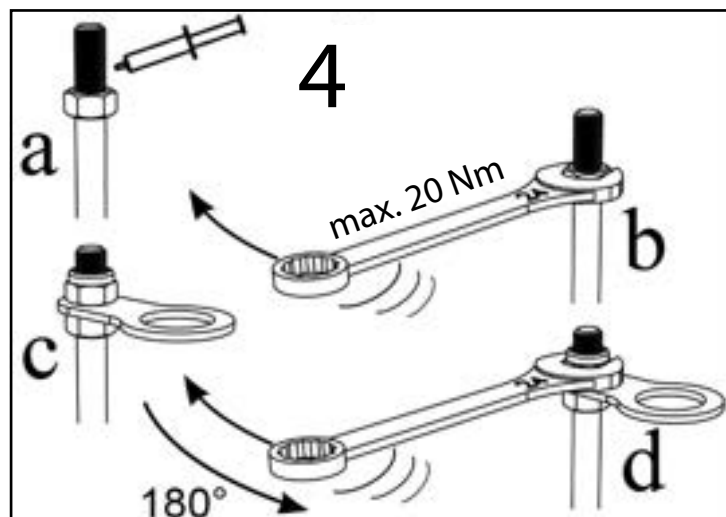
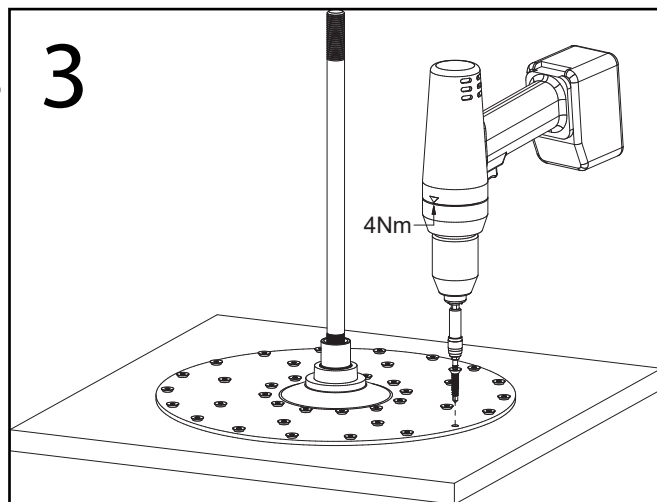
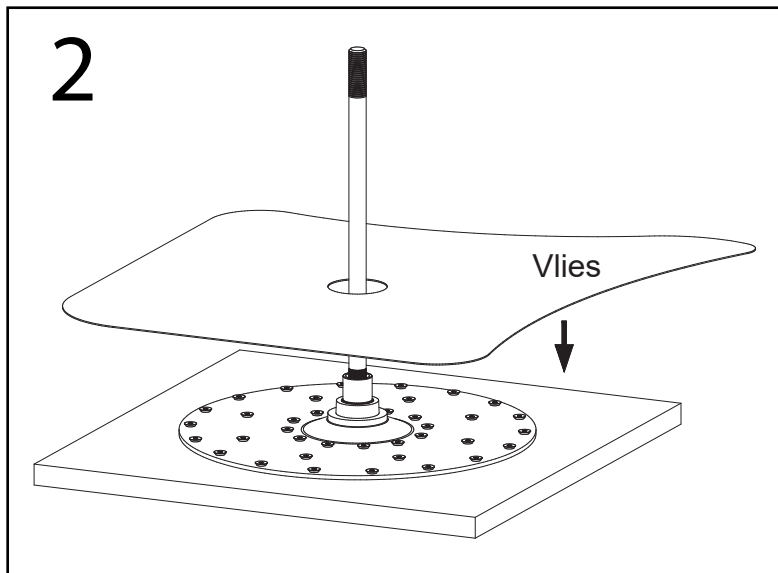
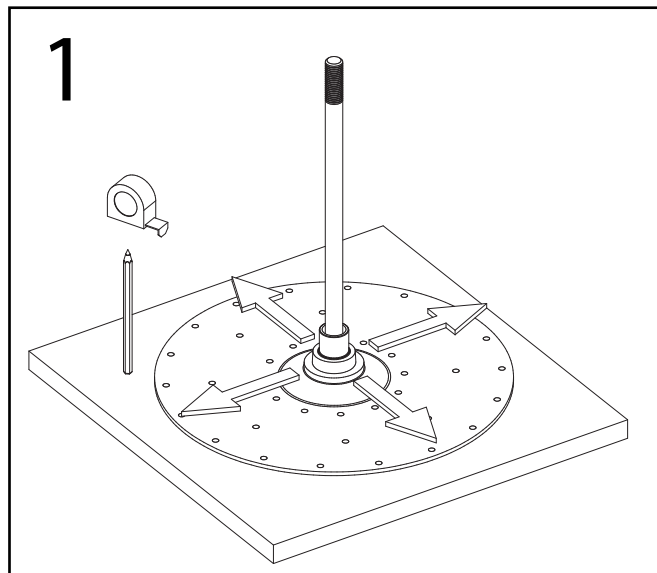
Kit de montage : 38 vis de perçage JT3-ST-2-6,0x35/JT3-LT-3-5,5x30

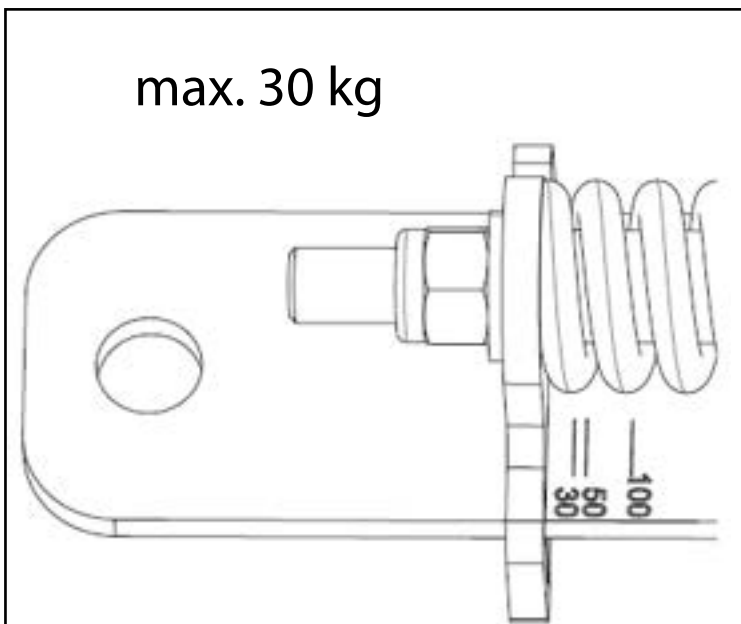
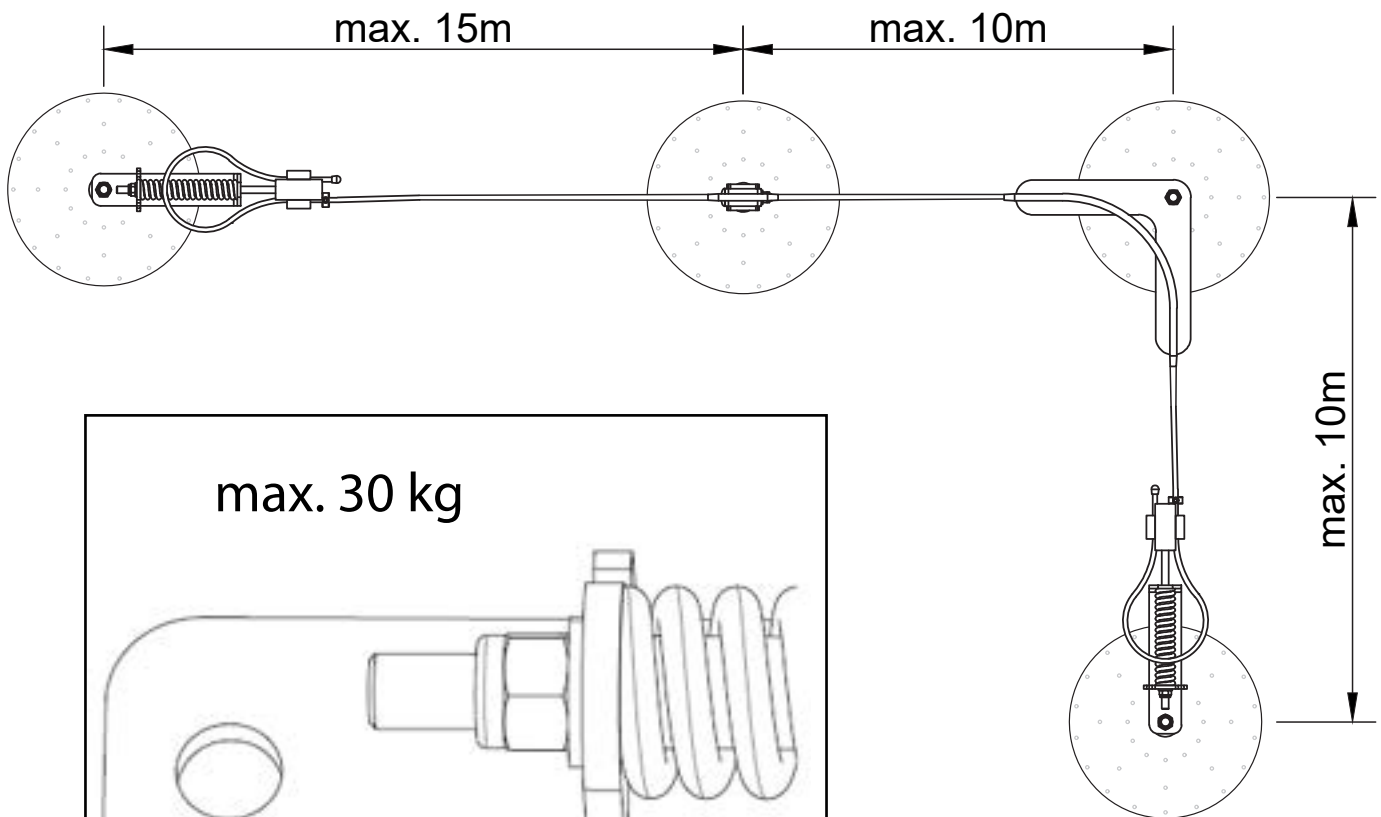
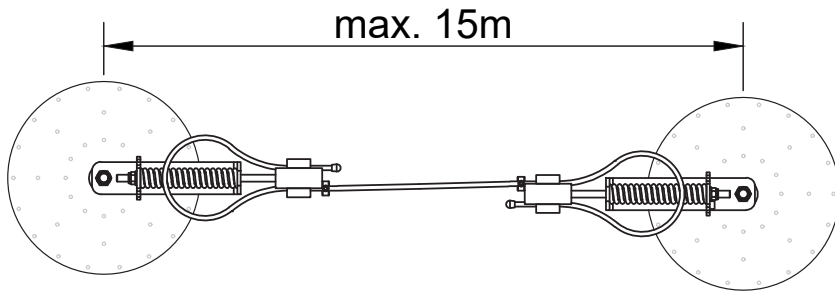
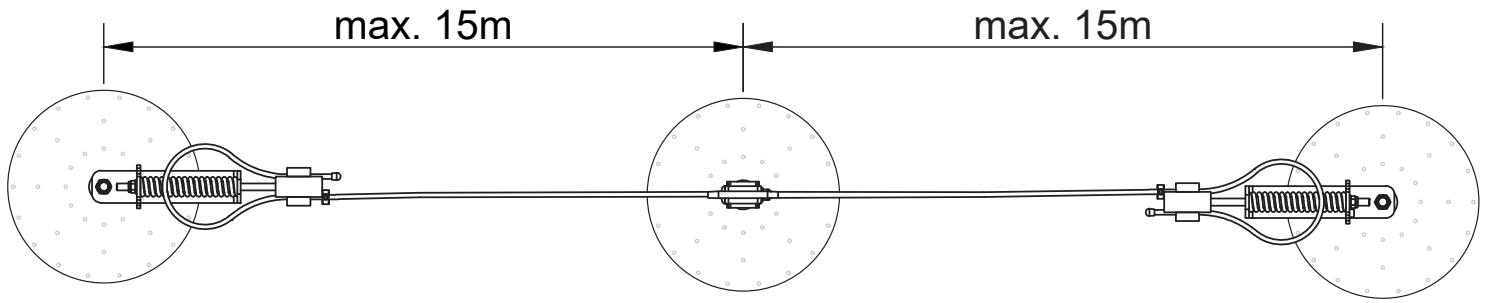




5. Installation tube de support "Uni"







6. Instructions générales

6.1.Équipement de protection individuelle

Avant chaque utilisation, vérifiez le bon état (dommages) des harnais, des absorbeurs d'énergie et des mousquetons. N'utilisez pas le dispositif d'ancrage s'il y a le moindre doute sur sa sécurité.

Dans ce cas, le dispositif d'ancrage doit être immédiatement vérifié par une personne compétente ou par le fabricant et remplacé si nécessaire (voir 8.4). Un dispositif d'ancrage qui a été sollicité par une chute doit être retiré de l'utilisation et remplacé par une personne compétente ou le fabricant. Les instructions d'utilisation d'autres produits doivent être respectées en ce qui concerne ce produit.

6.2.Respecter les principes de planification

Lorsque vous utilisez le dispositif d'ancrage, assurez-vous que les dispositifs d'ancrage ne sont jamais exposés à un feu ouvert ou à d'autres sources de chaleur. Cela entraînera la destruction immédiate du matériel d'élingage. En outre, évitez de racler ou de glisser sur des bords tranchants.

Effectuez une inspection visuelle avant de vous attacher au système. Vérifiez que le système ne présente pas de signes d'endommagement, de rupture, d'usure excessive ou de supports endommagés.

N'utilisez pas le dispositif d'ancrage si l'équipement de protection individuelle (EPI) ne peut pas être entièrement raccordé ou s'il présente des signes de détérioration. (par exemple, corrosion, déformations).

6.3.Respecter les principes de planification

Lorsqu'il est utilisé comme protection en escalade en tête, la distance entre les points d'ancrage doit être inférieure à la distance au bord de la chute.

6.4.Maintenance / inspections

Le point d'ancrage doit être inspecté chaque année par une personne compétente autorisée par le fabricant, en suivant exactement les instructions de ce dernier. Ces contrôles sont importants car la sécurité de l'utilisateur dépend de l'efficacité et de la durabilité de l'équipement.

7. Organisme notifié de réception du dispositif d'ancrage



TÜV Wien
Deutschstraße 10
1230 Wien

8. ÉLÉMENT de fixation „Green One Modular“

Dans le cas d'un accès au toit (accès au système), cet avis doit être apposé par le constructeur à un endroit bien visible:

Remarques sur le système de sécurité existant sur le toit

Le système ne peut être utilisé que conformément aux instructions d'installation et d'utilisation.

Le lieu de stockage des instructions d'installation et d'utilisation, des enregistrements des tests, etc. est:

- Plan général avec l'emplacement des dispositifs d'ancrage:

- - Désignation du fabricant et du système: GREEN Élément de fixation „Green One Modular“
- - Date du dernier test: _____
- - Nombre maximum de personnes à sécuriser: 4
- - Antichutes requis: oui

- La distance minimale requise entre le bâtiment ou le bord du toit et le sol est ainsi calculée:
Déformation et déplacement (max. 1 m) du dispositif d'ancrage en cas de charge
+ spécification du fabricant de l'équipement de protection individuelle utilisé, y compris la déviation de la corde
+ hauteur du corps
+ 1 m de distance de sécurité.

9. Protocole d'installation

BV / Objekt: _____		Lieu de l'installation: _____ rue, numéro de _____
Produit: _____		code postal, ville _____
Client: _____ nom de l'entreprise / nom de famille, _____ Rue, numéro de la _____ Code postal, _____ Téléphone (professi- _____	Entrepreneur: _____ nom / prénom de la société, prénom, _____ Rue, numéro de la _____ Code postal, _____ Téléphone (professi- _____	Entreprise d'installation: _____ nom / prénom de l'entreprise, _____ Rue, numéro de la _____ Code postal, _____ Tél. (entreprise, _____

[Protocole de fixation]					
Datum	Standort	Befestigungsuntergrund	Bef.- material (Dübel, Schrauben, etc.)		Anzugsmoment

L'entreprise d'installation soussignée assure le traitement adéquat des ancrs conformément aux directives du fabricant d'ancres. (Nettoyage adéquat des trous de forage, respect des temps de durcissement et de la température de traitement, distance entre les bords des ancrs, inspection du substrat, etc.)

[Photo - Documentation]		
Datum	Standort	Fotos / Dateiname

- - Le client accepte les services de l'entrepreneur.
- - Les instructions d'installation et d'utilisation, les protocoles de fixation, la documentation photographique ont été remis au client (propriétaire du bâtiment) et doivent être mis à la disposition de l'utilisateur. Lors de l'accès au système de sécurité, les positions des dispositifs d'ancrage doivent être documentées par le client au moyen de plans (par exemple : croquis de la vue de dessus du toit).
- - Le monteur qualifié qui connaît le système de sécurité confirme que les travaux d'installation ont été effectués de manière professionnelle, selon l'état de la technique et conformément aux instructions d'installation et d'utilisation du fabricant. La

Notes: _____

10. Carte de contrôle

Activités réalisées	Défauts constatés		Date	Société/nom/expert	Description des lacunes/mesures	Date de la prochaine inspection régulière
Vérification du système :	Oui	Non				
- Aucune déformation des pièces individuelles n'est visible: Oui / Non - Toutes les vis et tous les raccords sont serrés: Oui / Non - Guides de corde sans dommage: Oui / Non - Inspection visuelle des points d'attache et des accessoires (attaches, etc.) par un expert agréé: Oui / Non						

*** En cas de contrainte due à une chute ou en cas de doute, le dispositif d'ancrage doit être immédiatement retiré du service et envoyé au fabricant ou à un atelier compétent pour inspection et réparation. Cela s'applique également en cas de dommages causés au dispositif d'ancrage.

Le document doit être rempli par la personne responsable et conservé en lieu sûr avec le mode d'emploi (par exemple : gestion du bâtiment).

Lors de l'accès au système de sécurité du toit, les positions des équipements d'élingage doivent être documentées par des plans (par exemple : un croquis de la vue en plan du toit) !



GREEN International Absturzsicherungs GmbH
Fabrikplatz 1/10, 4662 Steyrermühl
Tel.: +43 7613 32498-0
Fax: +43 7613 32498-16

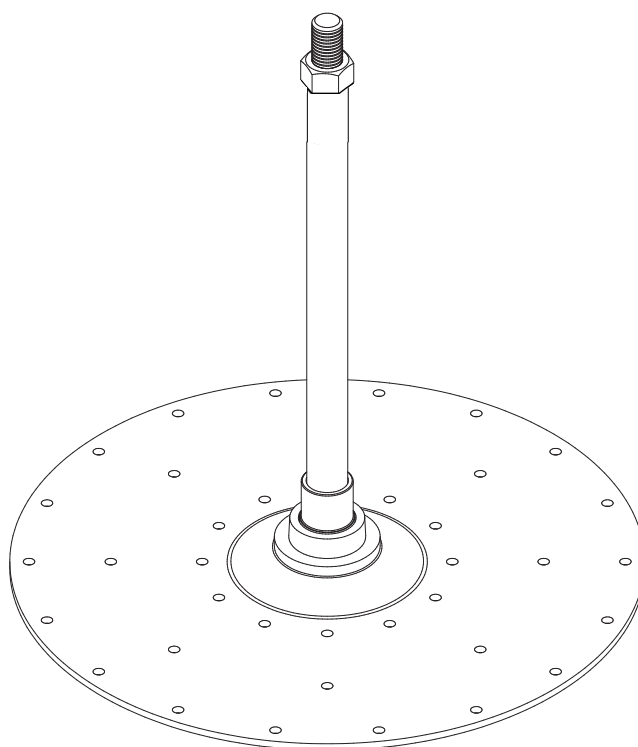
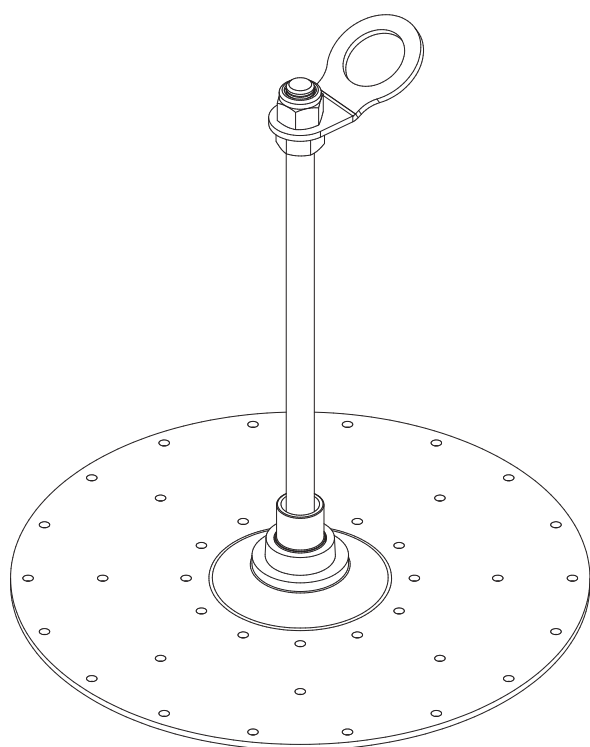
office@green-gmbh.at
www.green-international.at



GREEN.international

ABSTURZSICHERUNGS GMBH

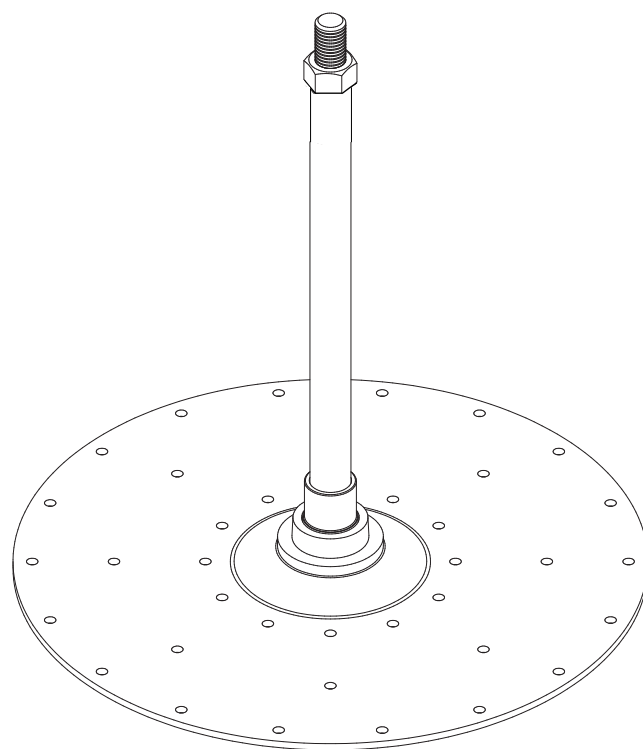
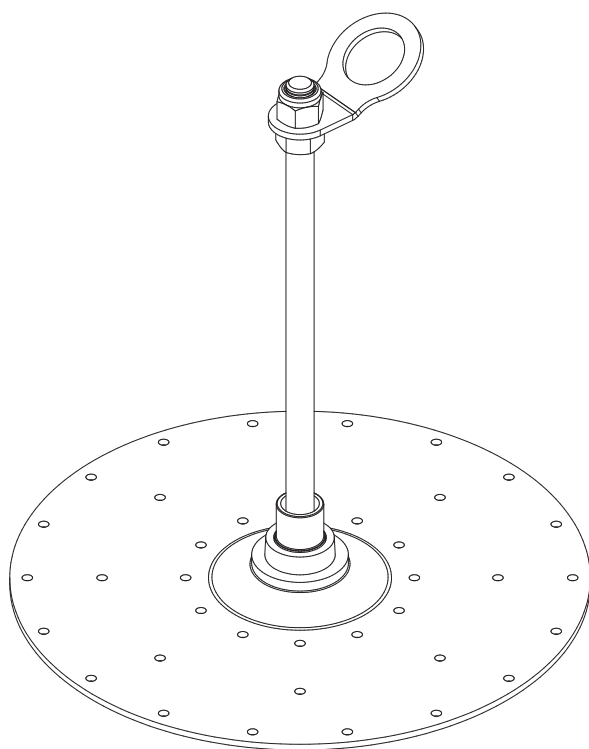
© Green International GmbH, Errori, refusi, modifiche tecniche riservate!



GREEN ONE/UNI MODULAR

ITALIANO

DE	ACHTUNG		Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.
EN	ATTENTION		Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.
FR	ATTENTION		Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.
IT	ATTENZIONE		Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.
ES	ATENCIÓN		No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.
PT	ATENÇÃO		A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.
NL	ATTENTIE		De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.
HU	FIGYELEM		A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.
SL	POZOR		Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.
CZ	POZOR		Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.
TR	DİKKAT		Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.
NO	OBS		Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.
SV	OBS		Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.
FI	HUOMIO		Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.
DA	GIV AGT		Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



DATI DEL PROGETTO

DESCRIZIONE DEL SISTEMA

IMPRESA DI INSTALLAZIONE

Indice

- 1 Istruzioni generali di sicurezza 5
- 2. Product description: anchorage device Green One Modular 6
 - 2.1. Uso 6
 - 2.2. Certificazione del dispositivo di ancoraggio 6
- 3. Dati tecnici: „Green One Modular“ 6
- 4. Installazione 7
 - 4.1. Fissaggio al substrato 7
 - 4.2. Fissaggio a: 7
- 5. Installazione di tubo di sostegno „Uni“ 9
- 6. Informazioni generali 12
 - 6.1. Dispositivi di protezione individuale 12
 - 6.2. Uso 12
 - 6.3. Rispettare i principi di pianificazione 12
 - 6.4. Manutenzione / ispezioni 12
- 7. Organismo di controllo notificato per il dispositivo di ancoraggio 12
- 8. Elemento di fissaggio „Green One Modular“ 13
- 9. Protocollo di installazione 14
- 10. Scheda di controllo 15

1. Istruzioni generali di sicurezza

- Il fissaggio al dispositivo di ancoraggio GREEN avviene sempre tramite l'aggancio di un moschettone nell'occhiello di fissaggio e deve essere utilizzato insieme ai dispositivi di protezione individuale secondo le norme EN 361 (imbracatura di sicurezza) e EN 363 (sistema anticaduta, ammortizzatore (EN 355) con fissaggio (EN 354).
- Attenzione: Per l'uso orizzontale, si possono usare solo elementi di fissaggio adatti a questo scopo e testati per la struttura del bordo corrispondente (spigoli vivi, lamiera trapezoidale, travi in acciaio, calcestruzzo, ecc).
- Dalla combinazione dei singoli elementi dell'attrezzatura menzionata possono derivare pericoli, in quanto la funzione sicura di uno degli elementi può essere compromessa. (Osservare le rispettive istruzioni per l'uso!)
- Prima dell'uso, l'intero sistema di fissaggio deve essere ispezionato visivamente per individuare eventuali difetti evidenti (ad es. collegamenti a vite allentati, deformazioni, usura, corrosione, impermeabilizzazione difettosa del tetto, ecc.)
- In caso di dubbi sul funzionamento sicuro del sistema di sicurezza, esso deve essere controllato da un esperto (documentazione scritta).
- L'intero sistema di sicurezza deve essere ispezionato da uno specialista almeno una volta all'anno.
- L'ispezione da parte di uno specialista deve essere documentata sulla scheda di controllo fornita.
- Dopo un carico di caduta, l'intero sistema di sicurezza deve essere ritirato dall'ulteriore utilizzo e controllato da un esperto (sotto-componenti, fissaggio al suolo, ecc.).
- I dispositivi di ancoraggio GREEN sono stati sviluppati per la sicurezza delle persone e non devono essere utilizzati per altri scopi. Non appendere mai carichi indefiniti ai sistemi di fissaggio.
- Non si possono apportare modifiche ai dispositivi di ancoraggio approvati.
- In caso di superfici di tetto inclinate, lo scivolamento di valanghe di tetto (ghiaccio, neve) deve essere impedito da appositi raccoglitori di neve.
- Se il sistema di sicurezza viene consegnato a imprese esterne, le istruzioni per il montaggio e l'uso devono essere consegnate per iscritto. Il sistema deve essere installato o utilizzato solo da persone che conoscono le presenti istruzioni per l'uso - nonché le norme di sicurezza vigenti in loco, che sono fisicamente o mentalmente sane e che hanno ricevuto una formazione sui DPI (dispositivi di protezione individuale contro le cadute dall'alto).
- I bambini e le donne incinte non devono utilizzare il sistema di sicurezza.
- Problemi di salute (problemi di cuore e di circolazione, assunzione di medicinali, alcool) possono influire sulla sicurezza dell'utente durante il lavoro in altezza.
- Durante l'installazione/utilizzo del sistema di fissaggio orizzontale, devono essere rispettate le rispettive norme antinfortunistiche (ad esempio: lavori su tetti).
- Prima di iniziare l'installazione, si deve determinare quali misure di salvataggio devono essere avviate in caso di tutti i possibili tipi di emergenze.
- Prima di iniziare i lavori, si devono prendere misure per garantire che nessun oggetto possa cadere dal cantiere. La zona sotto il cantiere (marciapiede, ecc.) deve essere mantenuta libera.
- I montatori devono assicurarsi che la base sia adatta al fissaggio del dispositivo di ancoraggio. In caso di dubbio, deve essere consultato un ingegnere strutturale.
- Il dispositivo di ancoraggio sul tetto è progettato per resistere a carichi in tutte le direzioni parallele alla superficie di montaggio.
- In caso di incertezze durante l'installazione, è essenziale contattare il produttore.
- La copertura del tetto deve essere sigillata correttamente in conformità con le relative linee guida.
- Il fissaggio professionale del sistema di fissaggio all'edificio deve essere documentato da registri di montaggio nella rispettiva situazione di montaggio. Sono consigliabili foto della situazione di installazione.
- L'acciaio inossidabile non deve entrare in contatto con la polvere di molatura o con utensili in acciaio, questo può portare alla corrosione.
- Tutte le viti in acciaio inossidabile devono essere lubrificate con un lubrificante adatto prima dell'installazione per evitare la saldatura a freddo (grippaggio) del collegamento a vite.
- Il punto di presa deve essere pianificato, montato e utilizzato in modo tale che non sia possibile una caduta oltre il bordo quando si usa correttamente l'equipaggiamento di protezione personale.
- Quando si accede al sistema di sicurezza del tetto, le posizioni dei dispositivi di ancoraggio devono essere documentate per mezzo di piani (ad esempio: schizzo della vista in pianta del tetto).
- La distanza minima necessaria del bordo dell'edificio o del tetto da terra si calcola così: specifica del produttore del rispettivo dispositivo di protezione individuale utilizzato, compresa la deformazione della corda + altezza del corpo + 1 m di distanza di sicurezza.
- Attenzione: la neve deve essere rimossa dal sistema, per evitare un sovraccarico di neve.

2. Descrizione del prodotto: dispositivo di ancoraggio „Green One Modular“

Il dispositivo di ancoraggio „Green One Modular“ è un elemento di fissaggio sempre utilizzabile che viene installato in modo permanente nella struttura del tetto. „Green One Modular“ serve per il fissaggio di sistemi di captazione o di tenuta secondo EN 795 A. I dispositivi di ancoraggio „Green One Modular“ sono certificati secondo i principi di controllo e certificazione dei dispositivi di ancoraggio per max. 4 persone disposte su una guida orizzontale e certificati secondo CEN TS 16415:2013

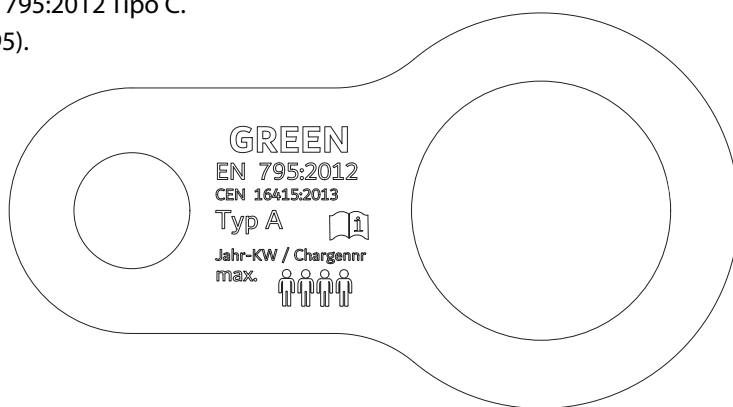
2.1. Utilizzo

In caso di caduta, i dispositivi di ancoraggio „Green One Modular“ per progettazione riducono le forze esercitate sul substrato dell'edificio. Un'altra caratteristica è il conseguente effetto di assorbimento della caduta per l'utente.

NOTA:
IL SUPPORTO „Green One Modular“ È DESTINATO ALL'USO COME SUPPORTO INTERMEDIO O COME ANCORAGGIO DI UN UNICO PUNTO PER UN SISTEMA A FUNE CERTIFICATO, IN BASE ALLA DESCRIZIONE GREENLINE.

2.2. Certificazione del dispositivo di ancoraggio

- Green One Modular è stato verificato e certificato secondo la norma EN 795:2012-A + CEN/TS 16415:2013-A
- Il test è stato condotto in modo statico e dinamico sui rispettivi substrati originali.
- Green One Modular è destinato all'uso come fondamento per il fissaggio di elementi costruttivi di un sistema di sicurezza a fune orizzontale come supporto intermedio della fune EN 795:2012 Tipo C.
- Green One Modular non è adatto per lavori su fune (EN 795).
- Marcatura dell'occhiello di fissaggio (EN 365)
- - Fabbricante
- - Nome del prodotto
- - Norma
- - Leggere le istruzioni
- - Data di produzione
- - numero massimo di persone consentito



3. Dati tecnici: „Green One Modular“

Altezza: 300 mm, 400 mm, 500 mm, 600 mm, 700 mm (+ 45 mm thread M16)

Diametro: ø 16 mm/22 mm

Piastra di base: ø 330 mm

Fori: 38 x 6 mm

Materiale: 1.4301 / 1.4307

4. Montaggio ed installazione

4.1. Fissaggio al substrato

- La fondazione deve far parte della costruzione di base statica. In caso di dubbio, questo deve essere verificato da un ingegnere strutturale.
- Può essere utilizzato solo il materiale di fissaggio fornito da GREEN International GmbH. Le singole parti non devono essere sostituite.
- Valgono solo le istruzioni di montaggio e d'uso della GREEN International GmbH.
- Inoltre, sono valide le specifiche di resistenza e di montaggio dei produttori del materiale di fissaggio.
- Le viti devono essere serrate con una coppia di 4 Nm.
- Sul collegamento a vite deve essere posto un vello (istruzioni di montaggio Fig. 3).

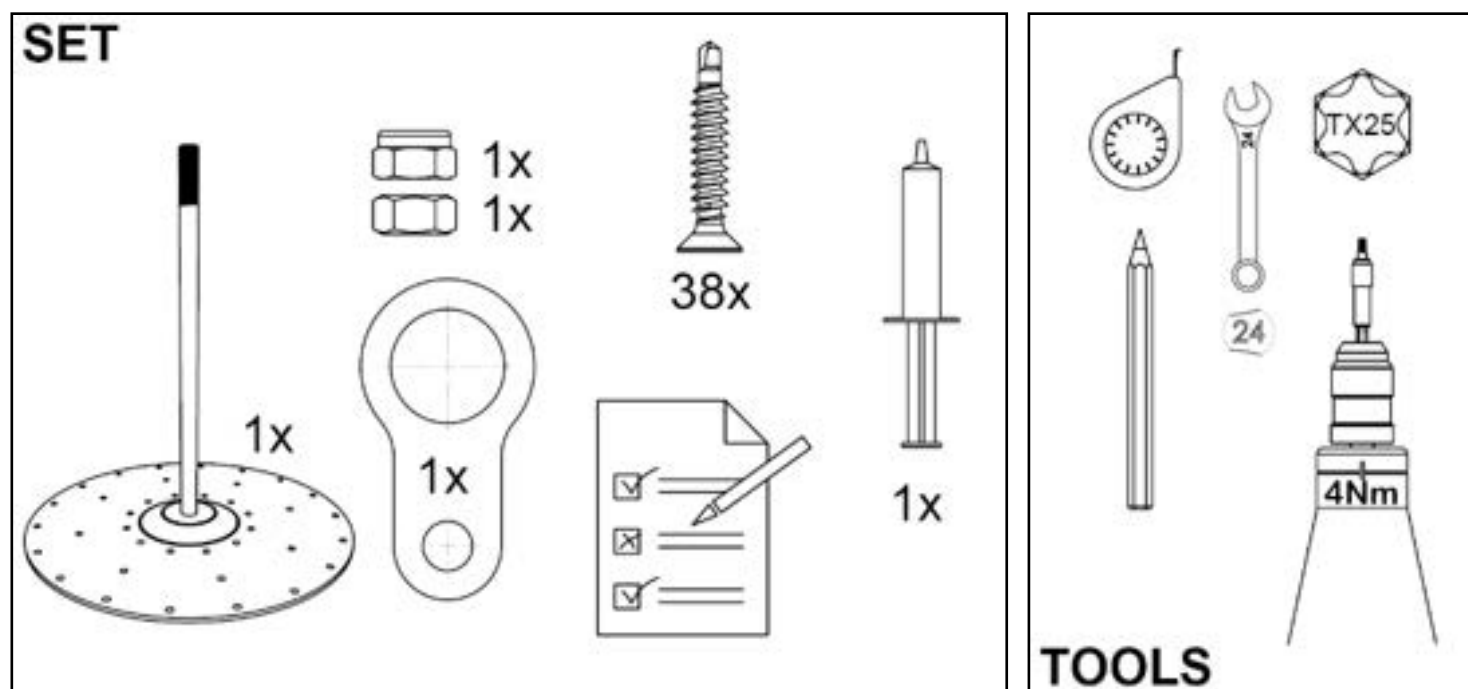
4.2. Fissaggio a:

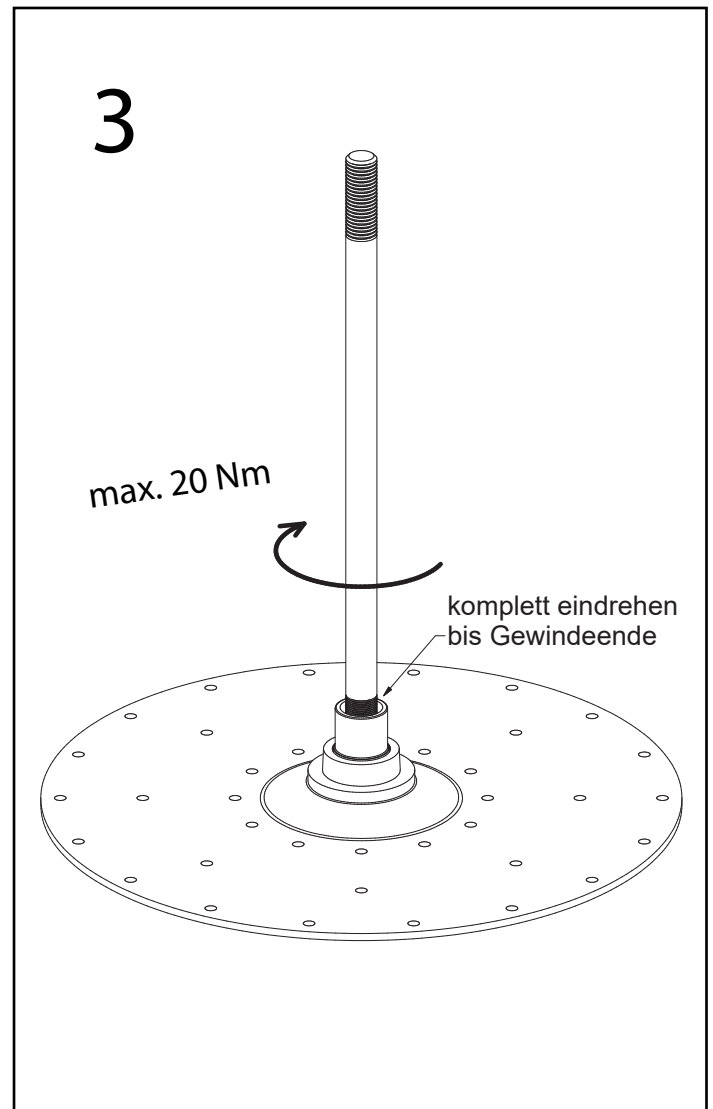
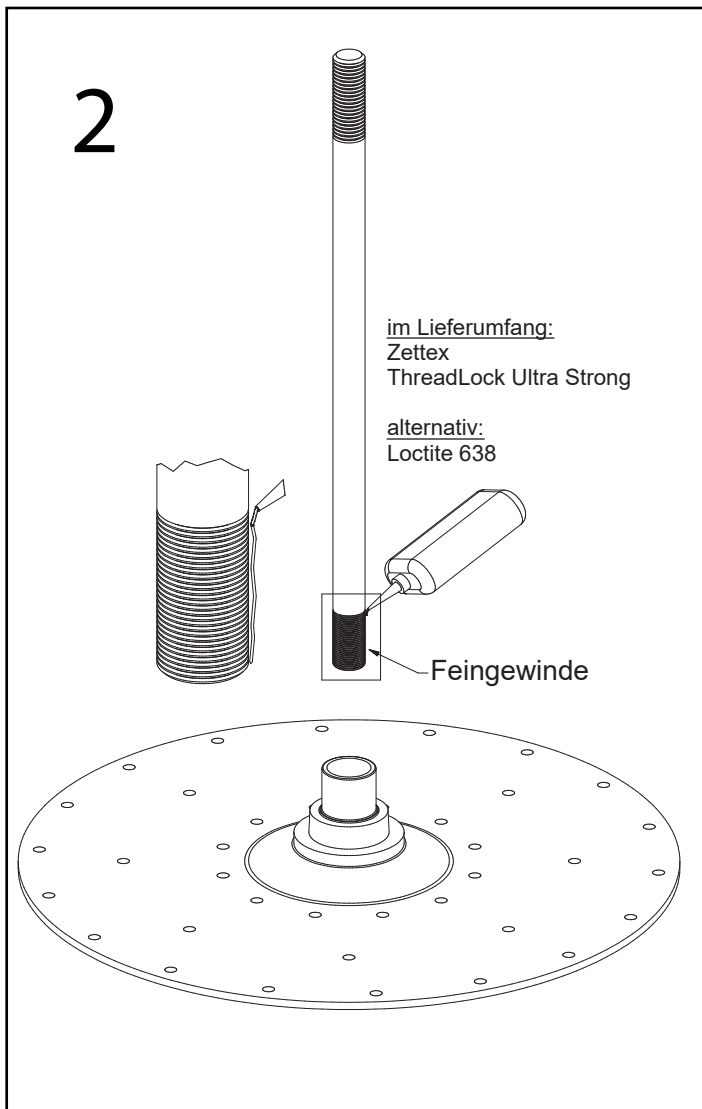
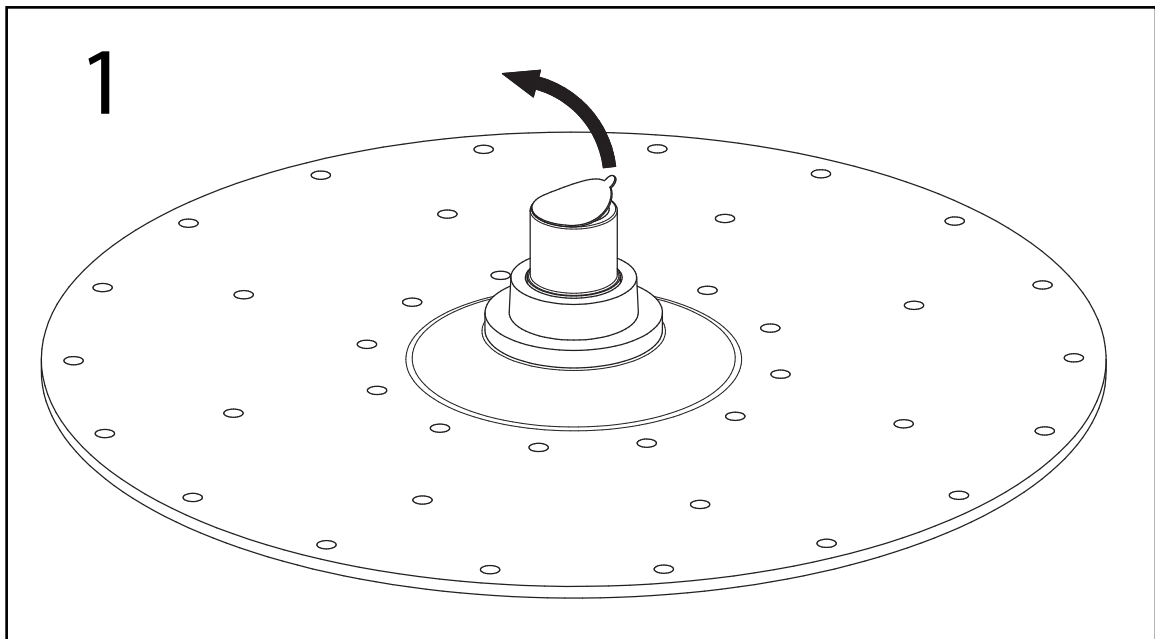
- Pannelli OSB min. 18 mm
- Pannelli grezzi min. 22 mm

Materiale di fissaggio: <http://www.ejot.com>

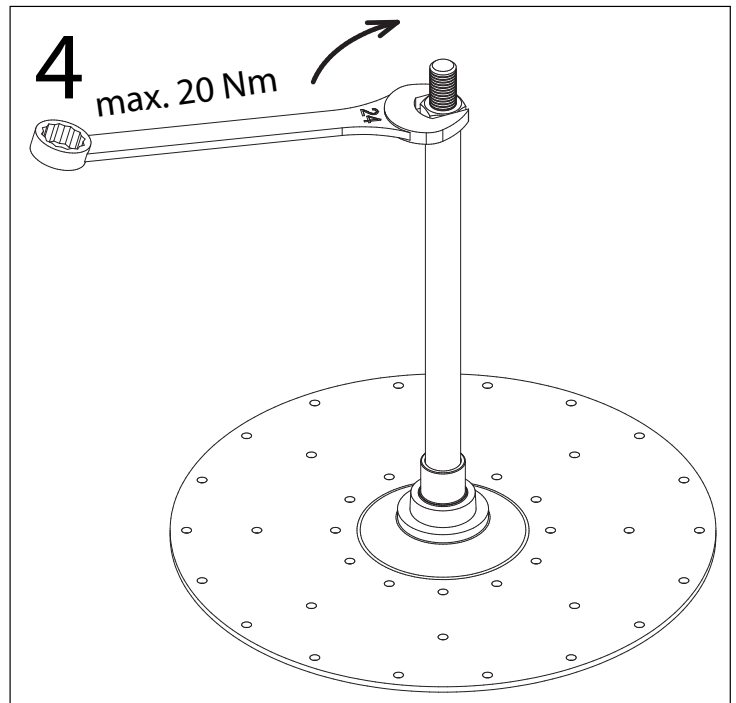
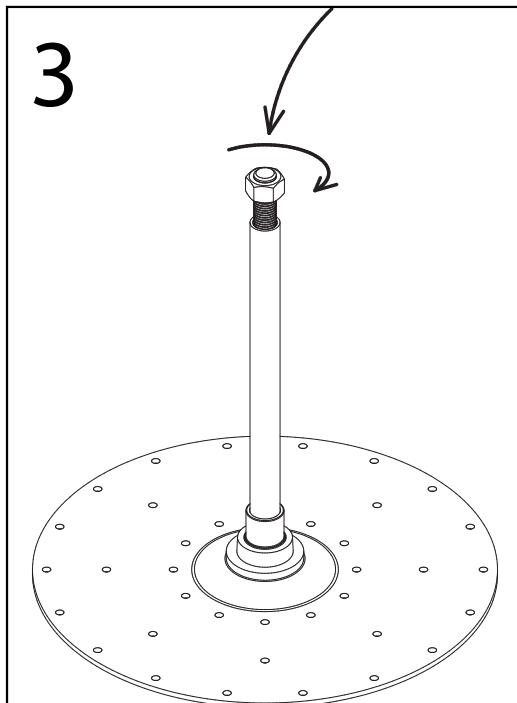
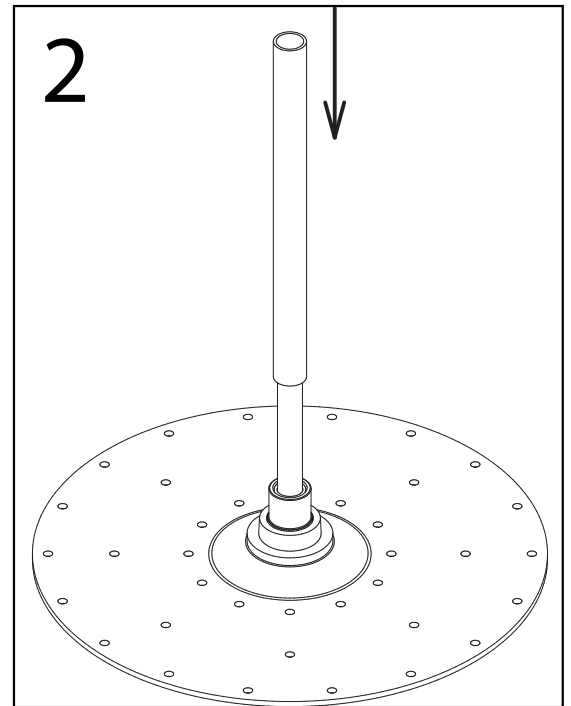
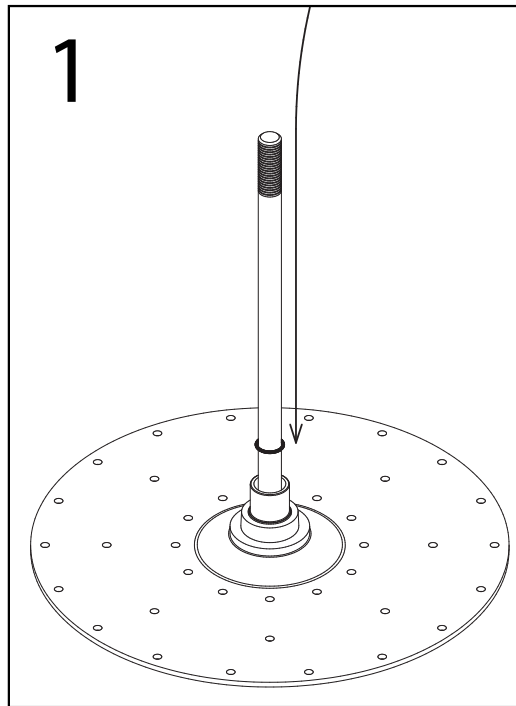
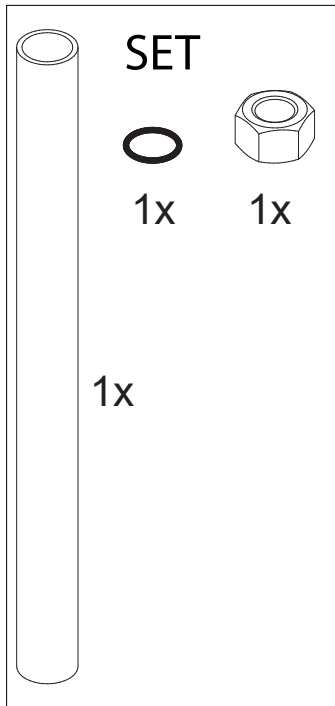
Codice articolo: 7382160301

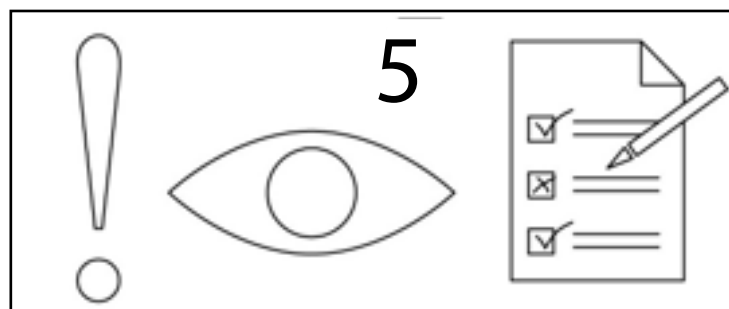
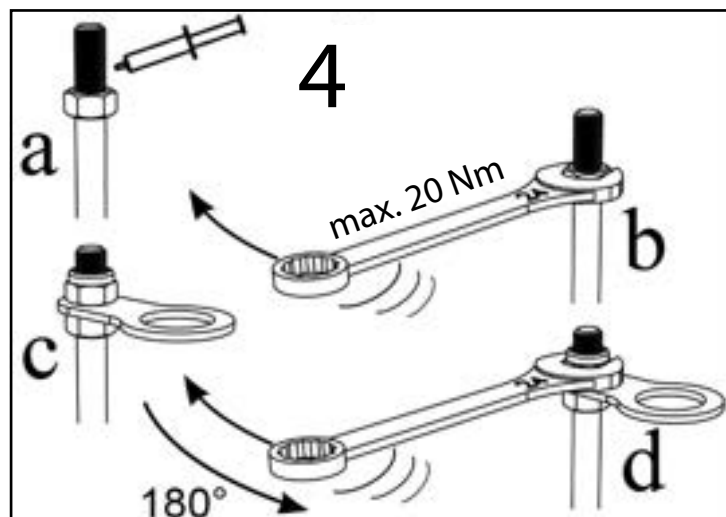
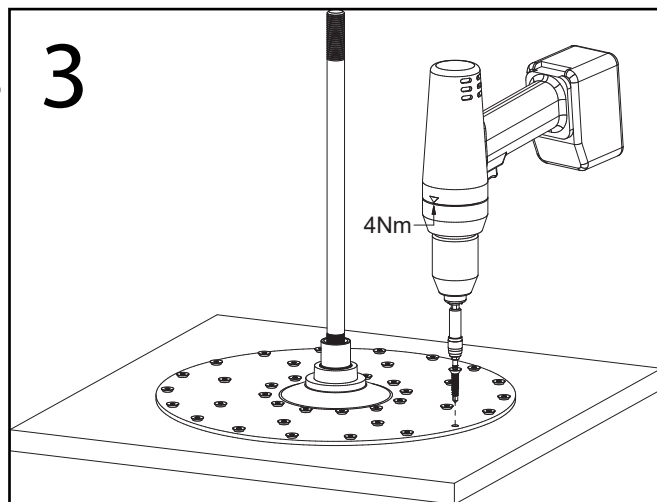
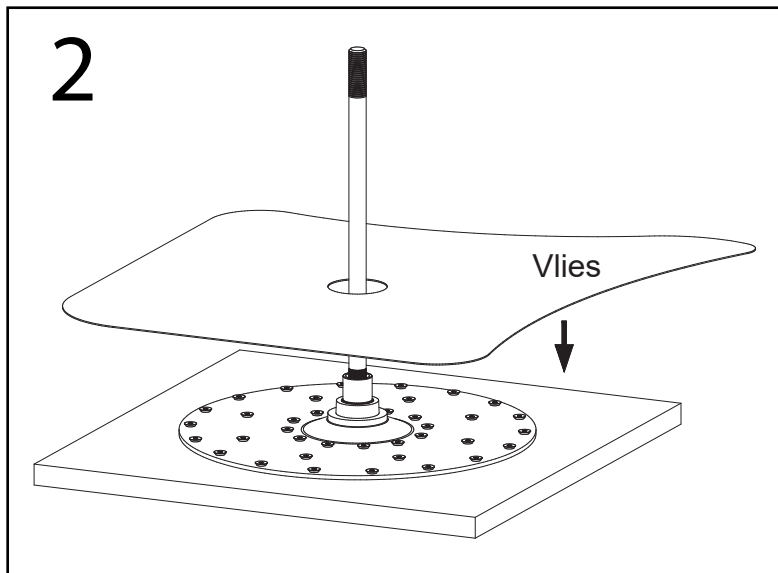
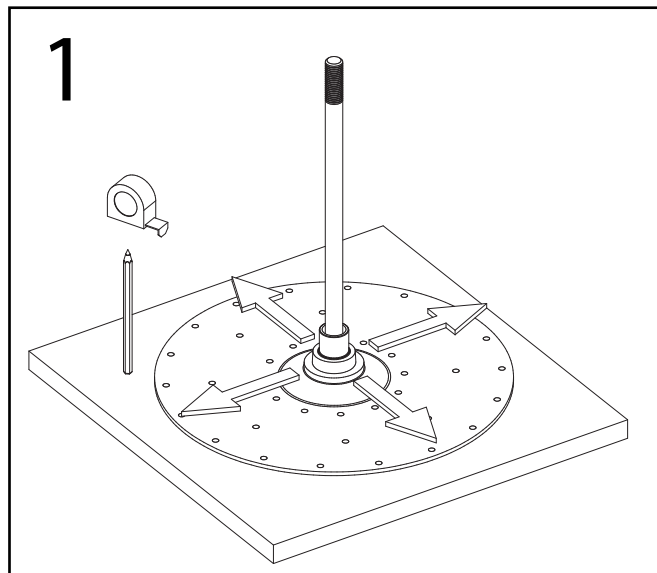
Set di montaggio: 38 pezzi viti JT3-ST-2-6,0x35/JT3-LT-3-5,5x30

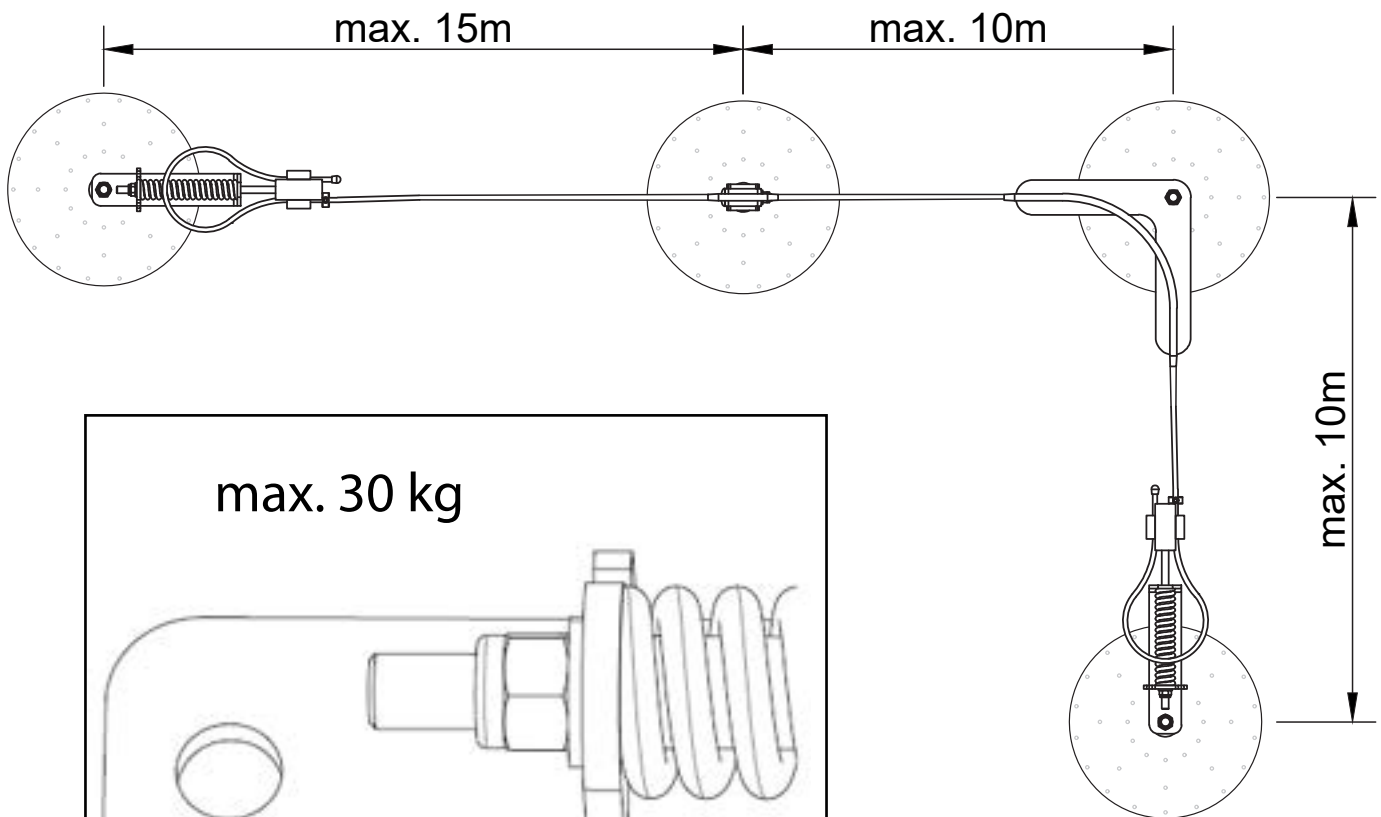
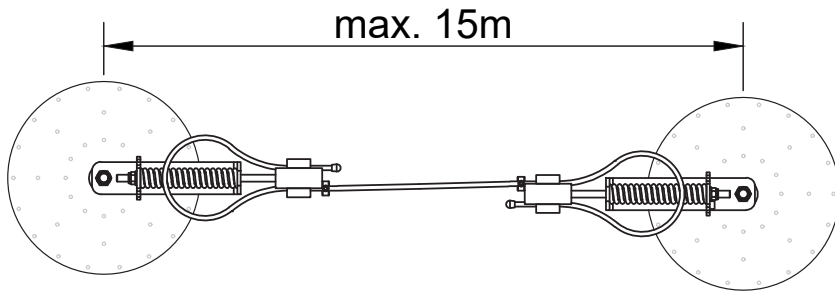
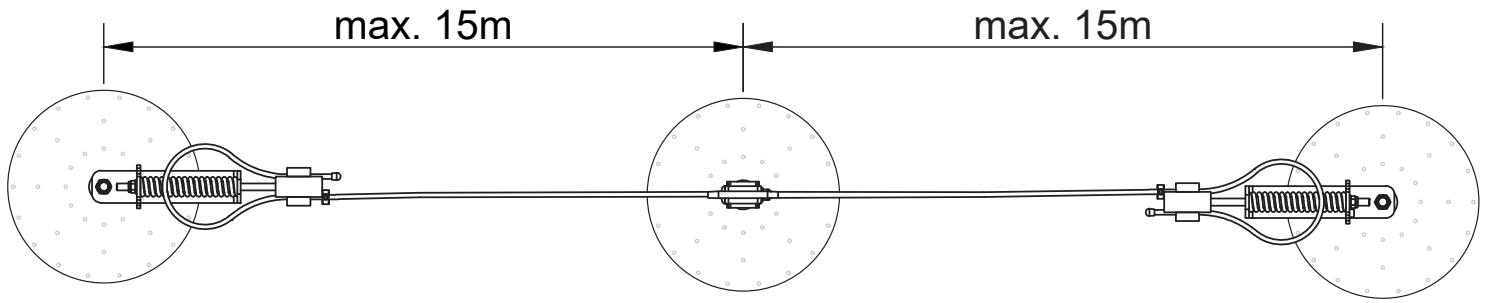




5. Installazione tubo di sostegno "Uni"







6. Istruzioni generali

6.1. Dispositivi di protezione personale

Prima di ogni utilizzo controllare che le imbracature, gli assorbitori di energia e i moschettoni siano in buone condizioni (danni). Non utilizzare il dispositivo di ancoraggio in caso di dubbi sulla sua sicurezza.

In questo caso, il dispositivo di ancoraggio deve essere controllato immediatamente da una persona competente o dal produttore ed eventualmente sostituito (vedi 8.4). Un dispositivo di ancoraggio che è stato sollecitato da una caduta deve essere ritirato dall'uso e sostituito da una persona competente o dal produttore. Le istruzioni per l'uso di altri prodotti devono essere rispettate in relazione a questo prodotto.

6.2. Osservare i principi di pianificazione

Quando si utilizza il dispositivo di ancoraggio, assicurarsi che i dispositivi di ancoraggio non siano mai esposti a fuoco aperto o ad altre fonti di calore. Questo porterebbe all'immediata distruzione del dispositivo di ancoraggio. Inoltre, evitare di raschiare o scivolare su bordi taglienti.

Eseguire un'ispezione visiva prima di attaccare il sistema. Controllare che il sistema non presenti segni di danni, rotture, usura eccessiva o staffe danneggiate.

Non utilizzare il dispositivo di ancoraggio se il dispositivo di protezione individuale (DPI) non può essere collegato completamente o se presenta segni di danni. (es. corrosione, deformazione).

6.3. Osservare i principi di pianificazione

Se utilizzato come protezione nell'arrampicata su piombo, la distanza tra i punti di ancoraggio deve essere inferiore alla distanza dal bordo della caduta.

6.4. Manutenzione / ispezioni

Il punto di ancoraggio deve essere controllato annualmente da una persona competente autorizzata dal produttore, seguendo esattamente le istruzioni del produttore. I controlli sono importanti perché la sicurezza dell'utente dipende dall'efficacia e dalla durata del materiale.

7. Organismo notificato di accettazione del dispositivo di ancoraggio



TÜV Wien
Deutschstraße 10
1230 Wien

8. Elemento di fissaggio „Green One Modular“

In caso di accesso al tetto (accesso al sistema), questo avviso deve essere apposto dal costruttore in una posizione ben visibile:

Note sul sistema di sicurezza del tetto esistente

Il sistema può essere utilizzato solo in conformità alle istruzioni per il montaggio e l'uso.

Il luogo di conservazione delle istruzioni per il montaggio e l'uso, dei verbali di prova, ecc:

- Piano generale con la posizione dei dispositivi di ancoraggio:

- - Designazione del produttore e del sistema: _____
- - Data dell'ultimo test: _____
- - Numero massimo di persone da assicurare: _____
- - Dispositivi anticaduta richiesti: sì _____

- La distanza minima richiesta del bordo dell'edificio o del tetto dal suolo si calcola così:

Deformazione e spostamento (max. 1 m) del dispositivo di ancoraggio in caso di carico

+ specifica del produttore del rispettivo dispositivo di protezione individuale utilizzato, compresa la deformazione della corda

+ altezza del corpo

+ 1 m di distanza di sicurezza.

9. Protocollo di installazione

BV / Oggetto: _____		Luogo dell'installazione: _____ via, numero civico, r	
Prodotto: _____		codice postale,	
Cliente:	Appaltatore:	Impresa di installazione:	
nome della società / cognome,	nome / cognome della società,	: nome / cognome, nome	
Via, numero civico	Via, numero civico	Via, numero civico	
Codice postale,	Codice postale,	Codice postale,	
telefono (lavoro,	telefono (lavoro,	Tel. (azienda,	

Protocollo di fissaggio					
Data	Posizione	Superficie di fissaggio	Materiale di fissaggio (tasselli, viti, ecc.)		Coppia di serraggio

La ditta di installazione sottoscritta assicura la corretta lavorazione degli ancoraggi secondo le direttive del produttore degli ancoraggi. (Pulizia corretta dei fori, rispetto dei tempi di indurimento e della temperatura di lavorazione, distanze dai bordi degli ancoraggi, controllo del substrato, ecc.)

Foto - Documentazione		
Data	Posizione	Foto / nome del file

- - Il cliente accetta i servizi dell'appaltatore.
- - Le istruzioni per l'installazione e l'uso, i protocolli di fissaggio, la documentazione fotografica sono stati consegnati al cliente (proprietario dell'edificio) e devono essere messi a disposizione dell'utente. Quando si accede al sistema di sicurezza, le posizioni dei dispositivi di ancoraggio devono essere documentate dal committente per mezzo di piani (ad esempio: schizzo della vista dall'alto del tetto).
- - Il montatore esperto che conosce il sistema di sicurezza conferma che i lavori di montaggio sono stati eseguiti a regola d'arte, secondo lo stato della tecnica e in conformità alle istruzioni di montaggio e d'uso del produttore. L'affidabilità della

Note: _____

10. Scheda di controllo

Attività svolte	Difetti riscontrati		Data	Azienda/ nome/esperto	Descrizione delle carenze/ misure	Data della prossima ispe- zione periodica
Controllo del sistema:	Si	No				
- Nessuna deformazione delle singole parti visibile - Tutte le viti e i collegamenti ben stretti - Guide delle funi senza danni - Controllo visivo dei punti di fissaggio e degli accessori (elementi di fissaggio ecc.) da parte di un esperto autorizzato.						

*** In caso di sollecitazione dovuta alla caduta o in caso di dubbio, il dispositivo di ancoraggio deve essere immediatamente ritirato dall'uso e inviato al produttore o a un'officina competente per il controllo e la riparazione. Questo vale anche in caso di danni al dispositivo di ancoraggio.

Il documento deve essere compilato dalla persona responsabile e conservato in un luogo sicuro insieme alle istruzioni per l'uso (ad es.)

In caso di accesso al sistema di sicurezza del tetto, le posizioni dei mezzi di imbracatura devono essere documentate da piani (ad es.: uno schizzo della vista in pianta del tetto)!



GREEN International Absturzsicherungs GmbH
Fabrikplatz 1/10, 4662 Steyrermühl
Tel.: +43 7613 32498-0
Fax: +43 7613 32498-16

office@green-gmbh.at
www.green-international.at